



European Maritime Safety Agency

- EMSA -

**JAHRESABSCHLUSS
UND
HAUSHALTSVOLLZUG
UND
BERICHT ÜBER DIE
HAUSHALTSFÜHRUNG UND DAS
FINANZMANAGEMENT**

- 2018 -

ZUSAMMENFASSUNG

JAHRESABSCHLUSS 2018

Artikel 96 der EMSA-Haushaltsordnung

Einleitung: Vermerk des EMSA-Rechnungsführers

1. Vermögensübersicht
2. Ergebnisrechnung
3. Cashflow-Tabelle
4. Veränderung der Nettovermögenswerte
5. Maßgebliche Rechnungsführungsgrundsätze und -vorschriften
6. Erläuterungen zur Vermögensübersicht
7. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

HAUSHALTSVOLLZUG 2018

Artikel 97 der EMSA-Haushaltsordnung

8. Haushaltsvollzug 2018
 - a. Haushaltsergebnis 2018 (Format der GD BUDG)
 - b. Haushaltsergebnis 2018 Überblick (nach Haushaltstiteln
C1/C4/C5/C8/R0-Mittel)
 - c. Haushaltsergebnis 2018 Einzelheiten (nach Haushaltslinien
C1/C4/C5/C8/R0-Mittel)
 - d. Abgleich zwischen dem nach dem Konzept der Periodenabgrenzung
ermittelten Ergebnis und dem Haushaltsergebnis
9. Stellenplan und besetzte Stellen 2018

BERICHT ÜBER DIE HAUSHALTSFÜHRUNG UND DAS FINANZMANAGEMENT 2018

Artikel 96 der EMSA-Haushaltsordnung

EINLEITUNG:

VERMERK DES EMSA-RECHNUNGSFÜHRERS

Die Jahresrechnung der Europäischen Agentur für die Sicherheit des Seeverkehrs für das Haushaltsjahr 2018 wurde gemäß Titel IV Kapitel 4 Abschnitt 3 und Titel XIII der Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Union, den vom Rechnungsführer der Kommission erlassenen Rechnungslegungsvorschriften und den von mir selbst festgelegten Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden erstellt.

Ich erkenne meine Verantwortung für die Erstellung und Vorlage der Jahresrechnung der Europäischen Agentur für die Sicherheit des Seeverkehrs gemäß Artikel 77 der Haushaltsordnung an.

Ich habe vom Anweisungsbefugten alle notwendigen Informationen für die Erstellung der Rechnungen erhalten, welche die Aktiva und Passiva der Europäischen Agentur für die Sicherheit des Seeverkehrs und den Haushaltsvollzug abbilden; die Zuverlässigkeit dieser Informationen wurde vom Rechnungsführer garantiert.

Ich bescheinige hiermit, dass ich anhand dieser Informationen und auf der Grundlage der Prüfungen, die ich zur Abzeichnung der Rechnungen für erforderlich erachtet habe, eine hinreichende Gewähr dafür erlangt habe, dass die Jahresrechnung die finanzielle Lage, das operative Ergebnis und den Cashflow der Europäischen Agentur für die Sicherheit des Seeverkehrs in allen wesentlichen Belangen insgesamt sachgerecht darstellt.

Lissabon, den 27. Mai 2019

GEZEICHNET

Davide Mola
Der Rechnungsführer

1. EMSA – VERMÖGENSÜBERSICHT 2018 – AKTIVA

Konsolidierungskonto			31.12.2018	31.12.2017
		AKTIVA		
		A. ANLAGEVERMÖGEN		
210000		Immaterielle Anlagewerte	9 877 463,33	8 546 263,70
200000		Sachanlagen	24 299 156,81	23 440 226,01
221000		Grundstücke und Gebäude	21 726,00	26 830,00
230000		Anlagen und Geräte	17 960 960,00	16 795 297,00
241000		Computerhardware	2 395 280,00	1 963 302,00
240000		Mobiliar und Fahrzeuge	328 207,81	359 273,01
242000		Sonstige Anlagen	3 592 983,00	4 295 524,00
299000		Langfristige Vorfinanzierung	290 136,00	290 136,00
Bereich		Langfristige Vorfinanzierung	290 136,00	290 136,00
SUMME ANLAGEVERMÖGEN			34 466 756,14	32 276 625,71
		B. UMLAUFVERMÖGEN		
310000		Bestandsverzeichnisse	4 485 916,00	2 137 960,00
405000		Kurzfristige Vorfinanzierung	2 059 737,43	1 259 044,41
Bereich		Kurzfristige Vorfinanzierung	2 059 737,43	1 259 044,41
Bereich		<i>Kurzfristige Vorfinanzierung bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0,00	0,00
400000		Kurzfristige Forderungen	4 552 816,97	3 193 658,18
401000		Kurzfristige Forderungen	2 383 491,90	1 330 081,09
410900		Sonstige Forderungen	38 588,51	34 789,29
490000		Sonstige	2 130 736,56	1 822 969,53
490010		Antizipative Aktiva	78 778,00	167 596,53
490011		Transitorische Aktiva	2 051 958,56	1 655 373,00
490090		<i>Antizipative Aktiva bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0,00	0,00
490091		<i>Transitorische Aktiva bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0,00	0,00
400009		<i>Kurzfristige Forderungen gegenüber konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0,00	5 818,27
500000		Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente	30 760 837,65	22 258 757,89
SUMME UMLAUFVERMÖGEN			41 859 308,05	28 849 420,48
INSGESAMT			76 326 064,19	61 126 046,19

EMSA – VERMÖGENSÜBERSICHT 2018 – PASSIVA

1		2		4	5
Konsolidierungskonto				31.12.2018	31.12.2017
		PASSIVA			
		A. Nettovermögenswerte		41 046 178,26	36 014 937,96
100000		Rücklagen		0,00	0,00
140000		Aufgelaufener Überschuss/Fehlbetrag		36 014 937,96	38 529 999,32
141000		Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres – Gewinn+/Verlust-		5 031 240,30	-2 515 061,36
		B. Minderheitsbeteiligungen			
		C. LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		105 510,17	105 510,17
161000		Personalaufwendungen		0,00	0,00
163000		Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten		0,00	0,00
170000		Finanzverbindlichkeiten		0,00	0,00
	170200		Kredite	0,00	0,00
	170300		Zu Handelszwecken gehaltene Verbindlichkeiten		
172000		Sonstige langfristige Verbindlichkeiten		105 510,17	105 510,17
	172100		Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	105 510,17	105 510,17
		INSGESAMT A+B+C		41 151 688,43	36 120 448,13
		D. KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		35 174 375,76	25 005 598,06
440000		Abrechnungsverbindlichkeiten		35 174 375,76	25 005 598,06
	441000		Kurzfristige Verbindlichkeiten	1 020 376,09	963 796,94
	441109		<i>Konsolidiert – Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>		
	442000		Langfristige Verbindlichkeiten, die im laufenden Jahr fällig werden	0,00	0,00
	443000		Sonstige Verbindlichkeiten	337 510,49	941 426,14
	491000		Sonstige	5 220 215,37	4 909 502,34
	491010		Aufgelaufene Kosten	5 216 756,89	4 899 854,00
	491011		Transitorische Passiva	0,00	0,00
	491012		Sonstige	3 458,48	9 648,34
	491090		<i>Aufgelaufene Kosten bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0,00	0,00
	491091		<i>Transitorische Passiva bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0,00	0,00
	440009		<i>Verpflichtungen gegenüber konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	28 596 273,81	18 190 872,64
	440019		<i>Von konsolidierten EU-Einrichtungen erhaltene Vorauszahlungen</i>	28 596 273,8	18 190 080,61
	440029		<i>Sonstige Verpflichtungen gegenüber konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0,00	792,03
		SUMME D. KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		35 174 375,76	25 005 598,06
		INSGESAMT		76 326 064,19	61 126 046,19

2. EMSA – ERGEBNISRECHNUNG 2018

Konsolidierungskonto		2018	2017
706199	Von der Kommission an andere Organe überwiesene Mittel	0,00	0,00
740100	Beiträge der EFTA-Länder, die dem EWR angehören	0,00	0,00
743000	Wiedereinziehung von Ausgaben	0,00	0,00
744000	Erträge aus Verwaltungstätigkeiten	18 585 775,64	8 979 955,45
745000	Sonstige operative Erträge	73 234 241,32	63 830 938,14
777777	BETRIEBSEINNAHMEN INSGESAMT	91 820 016,96	72 810 893,59
610000	Verwaltungsaufwendungen	-38 650 506,85	-35 718 754,31
620100	Personalaufwendungen insgesamt	-22 279 061,84	-19 976 297,81
630100	Aufwendungen im Zusammenhang mit Anlagevermögen	-8 368 076,75	-8 216 369,02
611000	Sonstige Verwaltungsaufwendungen	-8 003 368,26	-7 526 087,48
600000	Betriebliche Aufwendungen	-48 133 338,56	-39 604 640,39
606000	Sonstige operative Aufwendungen	-48 133 338,56	-39 604 640,39
666666	BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN INSGESAMT	-86 783 845,41	-75 323 394,70
	ÜBERSCHUSS/(FEHLBETRAG) AUS OPERATIVEN TÄTIGKEITEN	5 036 171,55	-2 512 501,11
750000	Finanzerträge	2 800,63	0,00
650000	Finanzaufwendungen	-7 731,88	-2 560,25
680000	Änderung der Renten (- Aufwendung, + Einnahmen)		
	Anteil am Nettoüberschuss oder -fehlbetrag verbundener Unternehmen und Joint Ventures, die nach der Equity-Methode bewertet werden		
750530	ÜBERSCHUSS/(FEHLBETRAG) AUS NICHT OPERATIVEN TÄTIGKEITEN	-4 931,25	-2 560,25
	ÜBERSCHUSS/(FEHLBETRAG) AUS ORDENTLICHEN TÄTIGKEITEN	5 031 240,30	-2 515 061,36
800008	Minderheitsbeteiligungen		
790000	Außerordentliche Gewinne (+)		
690000	Außerordentliche Verluste (-)		
	ÜBERSCHUSS/(FEHLBETRAG) AUS AUSSERORDENTLICHEN POSITIONEN	0,00	0,00
	WIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS DES HAUSHALTSJAHRES	5 031 240,30	-2 515 061,36

EMSA – CASHFLOW-TABELLE 2017 (INDIREKTE METHODE)

	2018	2017
Cashflow aus ordentlichen Tätigkeiten		
Überschuss/(Fehlbetrag) aus ordentlichen Tätigkeiten	5 031 240,30	-2 515 061,36
Operative Tätigkeiten		
Anpassungen		
Tilgung (immaterielle Anlagewerte) +	2 037 676,61	1 677 298,85
Abschreibung (Sachanlagen) +	4 752 305,86	6 224 689,40
Zugang/(Abgang) der Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten	0,00	0,00
Zugang/(Abgang) der Wertminderung für zweifelhafte Forderungen	0,00	0,00
(Zugang)/Abgang des Lagerbestands	-2 347 956,00	0,00
(Zugang)/Abgang langfristiger Vorfinanzierungen	0,00	0
(Zugang)/Abgang kurzfristiger Vorfinanzierungen	-800 693,02	-663 436,40
(Zugang)/Abgang langfristiger Forderungen	0,00	0
(Zugang)/Abgang kurzfristiger Forderungen	-1 364 977,06	-139 485,57
(Zugang)/Abgang von Forderungen im Zusammenhang mit konsolidierten EU-Einrichtungen	5 818,27	-5 818,27
Zugang/(Abgang) sonstiger langfristiger Verbindlichkeiten	0,00	0,00
Zugang/(Abgang) von Abrechnungsverbindlichkeiten	-236 623,47	3 193 383,99
Zugang/(Abgang) von Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit konsolidierten EU-Einrichtungen	10 405 401,17	4 867 991,90
Sonstige zahlungsunwirksame Bewegungen	1 102 991,29	311 980,00
Netto-Cashflow aus operativen Tätigkeiten	18 585 183,95	12 951 542,54
Cashflow aus Investitionstätigkeiten		
Zugang bei Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten (-)	-10 083 104,19	-7 223 077,40
Erlöse aus Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten (+)		0,00
Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeiten	-10 083 104,19	-7 223 077,40
Nettozunahme/(-abnahme) der Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente	8 502 079,76	5 728 465,14
Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente zu Beginn der Periode	22 258 757,89	16 530 292,75
Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente am Ende der Periode	30 760 837,65	22 258 757,89

4. **VERÄNDERUNG DER NETTOVERMÖGENSWERTE – 2018**

Nettovermögenswerte	Aufgelaufener Überschuss/Fehlbetrag	Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres	Nettovermögenswerte (insgesamt)
Saldo zum 31. Dezember 2017	38 529 999,32	-2 515 061,36	36 014 937,96
Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze 1)			0,00
Saldo zum 1. Januar 2018	38 529 999,32	-2 515 061,36	36 014 937,96
Sonstige 2)			0,00
Entwicklung des beizulegenden Zeitwerts			0,00
Entwicklung der Garantiefonds-Rücklage			0,00
Zuweisung des wirtschaftlichen Ergebnisses des Vorjahres	-2 515 061,36	2 515 061,36	0,00
Den Mitgliedstaaten gutgeschriebene Beträge			0,00
Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres		5 031 240,30	5 031 240,30
Saldo zum 31. Dezember 2018	36 014 937,96	5 031 240,30	41 046 178,26
Konto	140000	141000	

5. MASSGEBLICHE RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

A) RECHTSGRUNDLAGE UND RECHNUNGSFÜHRUNGSVORSCHRIFTEN

Der EMSA-Jahresabschluss 2018 stützt sich auf folgende Dokumente:

- EMSA-Gründungsverordnung [Verordnung (EG) Nr. 1406/2002 in der geänderten Fassung]
- Haushaltsordnung der EMSA (18. Dezember 2013)
- Durchführungsbestimmungen zur Haushaltsordnung der EMSA, zuletzt geändert durch den Verwaltungsrat am 18. November 2014
- Beschluss 2009/30 der EMSA über das Bestandsverzeichnis (auf der Grundlage einschlägiger Verordnungen und Leitlinien der Kommission)
- Vom Rechnungsführer der Kommission bereitgestellte „Rechnungslegungsleitlinien“ und Abschlussanweisungen für 2017

Die EMSA erstellt ihre Jahresrechnung gemäß den Artikeln 94, 95 und 96 ihrer Haushaltsordnung nach Rechnungsführungsvorschriften auf der Grundlage der Periodenrechnung, die den IPSAS-Normen (International Public Sector Accounting Standards) oder, sofern diese nicht vorliegen, den IFRS (International Financial Reporting Standards) folgen.

Die vom Rechnungsführer der Kommission angenommenen Rechnungsführungsvorschriften müssen von allen konsolidierten Organen und Einrichtungen der EU angewandt werden, um zur Harmonisierung des Verfahrens für die Erstellung von Jahresabschlüssen und Konsolidierung eine einheitliche Anwendung der Vorschriften für die Rechnungsführung, die Bewertung und Darstellung der Abschlüsse zu gewährleisten. Die Jahresrechnungen werden jeweils nach Kalenderjahren in Euro geführt.

B) GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Grundsätzlich besteht der Zweck des Jahresabschlusses in der Vermittlung von Informationen über Finanzlage, Ergebnis und Cashflow eines Unternehmens, die für verschiedenste Benutzer von Interesse sind.

Die allgemeinen Erwägungen (oder Rechnungslegungsgrundsätze), die bei der Erstellung des Jahresabschlusses zu berücksichtigen sind, sind in der EU-Rechnungsführungsvorschrift Nr. 2 festgelegt und entsprechen den Bestimmungen von IPSAS 1: sachgerechte Darstellung, periodengerechte Rechnungslegung, Kontinuität der Tätigkeiten, konsistente Darstellung, Aggregation, Verrechnung und vergleichbare Daten.

Die Erstellung des Jahresabschlusses nach Maßgabe der obengenannten Vorschriften und Grundsätze erfordert die Vornahme von Schätzungen seitens der Entscheidungsträger, die sich sowohl auf Beträge bei bestimmten Posten der Vermögensübersicht und der Ergebnisrechnung als auch auf die entsprechenden Angaben zu Eventualforderungen und -verbindlichkeiten auswirken.

C) ERSTELLUNGSGRUNDLAGE

a) Währung und Umrechnungskurse

Der Jahresabschluss wird in Euro dargestellt, da der Euro die Funktions- und Berichtswährung der Europäischen Union ist.

b) Fremdwährungstransaktionen und Jahressalden

Fremdwährungstransaktionen werden zu dem am Datum der jeweiligen Transaktion geltenden Kurs in Euro umgerechnet. Fremdwährungsgewinne und -verluste aus der Abrechnung von Fremdwährungstransaktionen und der Umrechnung von auf Fremdwährung lautenden monetären Vermögenswerten und Verbindlichkeiten zu den Wechselkursen am Jahresende sind in der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

c) Verwendung von Schätzwerten

Nach den IPSAS-Grundsätzen und den allgemein anerkannten Grundsätzen der Rechnungsführung beinhaltet der Jahresabschluss auch immer Beträge, die auf Schätzungen und Annahmen beruhen, die von den jeweiligen Entscheidungsträgern auf der Grundlage der zuverlässigsten verfügbaren Informationen vorgenommen werden. Zu den wichtigen Schätzungen im vorliegenden Dokument gehören unter anderem Rückstellungen, finanzielle Risiken in Zusammenhang mit Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, antizipative Aktiva und Passiva, Eventualforderungen und -verbindlichkeiten sowie die Höhe der Wertminderung bei immateriellen Anlagewerten und Sachanlagen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen. Änderungen der Schätzungen werden in der Periode ausgewiesen, in der sie bekannt werden.

D) VERMÖGENSÜBERSICHT

a) Immaterielle Anlagewerte

Durch Kauf erworbene Computer-Softwarelizenzen werden zu ihren Anschaffungskosten abzüglich der kumulierten Abschreibungen und der Wertminderungsverluste ausgewiesen. Die Abschreibung dieser Vermögenswerte erfolgt linear unter Berücksichtigung der geschätzten Nutzungsdauer. Intern entwickelte immaterielle Vermögenswerte werden aktiviert, wenn die maßgeblichen Kriterien der EU-Rechnungsführungsvorschriften erfüllt sind. Zu den aktivierbaren Kosten gehören alle unmittelbar zurechenbaren Kosten, die notwendigerweise für die Erzeugung, Herstellung und Vorbereitung des Vermögenswertes entstehen, damit dieser in der von den Entscheidungsträgern vorgesehenen Weise arbeiten kann. Kosten im Zusammenhang mit Forschungstätigkeiten sowie nicht aktivierbare Entwicklungskosten und Wartungskosten werden nach Anfall als Aufwendungen angesetzt.

b) Sachanlagen

Alle Sachanlagen werden nach dem Anschaffungswertprinzip abzüglich der kumulierten Abschreibung und der Wertminderungsverluste ausgewiesen. Zu den Anschaffungskosten werden jene Ausgaben hinzugerechnet, die direkt mit dem Erwerb oder dem Bau der einzelnen Anlagen in Zusammenhang stehen.

Folgekosten sind im Buchwert der betreffenden Position enthalten oder werden als gesonderte Position ausgewiesen, wenn künftige wirtschaftliche Vorteile oder das mit dem Posten verbundene Nutzungspotenzial voraussichtlich der EMSA zugutekommen und die Kosten verlässlich ermittelt werden können. Kosten für Reparaturen und Wartungsarbeiten werden in der Ergebnisrechnung in der Rechnungsperiode ihres Anfalls als Aufwendungen verbucht. Da die EMSA für den Erwerb von Sachanlagen keinen Kredit aufnimmt, fallen beim Erwerb auch keine durch eine Kreditaufnahme bedingten Finanzierungskosten an.

Grundstücke und Kunstwerke werden nicht abgeschrieben, da davon ausgegangen wird, dass ihre Nutzungsdauer unbegrenzt ist. Anlagen im Bau werden nicht abgeschrieben, da diese Anlagen noch nicht zur Verfügung stehen. Die Abschreibung sonstiger Anlagen erfolgt linear, sodass ihre Kosten dem jeweiligen Restwert über die geschätzte Nutzungsdauer wie folgt zugeordnet werden:

ABSCHREIBUNGSSÄTZE	
Art der Anlage	Lineare Abschreibung
Gebäude	4 %
Technische Anlagen, Maschinen und Geräte	10 % bis 25 %
Mobiliar	10 % bis 25 %
Installationen	10 % bis 25 %
Fuhrpark	25 %
Computerhardware	25 %
Sonstige Sachanlagen	10 % bis 25 %

c) Vorfinanzierungen

Vorfinanzierungen sind Zahlungen, mit denen dem Empfänger ein Vorschuss gewährt werden soll. Sie können sich auf mehrere Teilzahlungen über einen im jeweiligen Vorfinanzierungsvertrag festgelegten Zeitraum verteilen. Das Startkapital bzw. der Vorschuss muss zurückgezahlt oder innerhalb der vertraglich festgelegten Frist für die vereinbarten Zwecke verwendet werden. Hat der Empfänger keine entsprechenden Ausgaben zu tätigen, ist er zur Rückzahlung der Vorfinanzierung an die Europäische Union verpflichtet. Der Vorfinanzierungsbetrag verringert sich oder entfällt ganz mit der Anerkennung förderfähiger Kosten und mit den getätigten Rückzahlungen, die als Aufwendungen erfasst werden.

d) Forderungen

Forderungen werden in ihrer ursprünglichen Höhe abzüglich Wertminderungsabschreibungen erfasst. Eine Wertminderungsabschreibung von Forderungen erfolgt, wenn objektive Hinweise vorliegen, dass es der EMSA nicht möglich sein wird, alle Beträge entsprechend den ursprünglichen Konditionen einzuziehen. Die Höhe der Abschreibung entspricht der Differenz zwischen dem Buchwert des

Vermögenswerts und dem erzielbaren Betrag. Der Abschreibungsbetrag wird in der Ergebnisrechnung ausgewiesen. Auf ausstehende Einziehungsanordnungen, für die noch keine gesonderte Abschreibung vorgenommen wurde, erfolgt eine auf Erfahrungswerten basierende, allgemeine Abschreibung.

e) Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente

Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente sind Finanzinstrumente und gehören zu den kurzfristigen Vermögenswerten. Sie umfassen Kassenbestände und kurzfristig verfügbare Bankeinlagen.

f) Rückstellungen

Rückstellungen werden erfasst, wenn für die EMSA infolge vergangener Ereignisse eine rechtliche oder vertragliche Verpflichtung gegenüber Dritten besteht, wenn mit hoher Wahrscheinlichkeit davon ausgegangen werden muss, dass zu ihrer Erfüllung Mittel fließen werden, und wenn der Betrag zuverlässig geschätzt werden kann. Für künftige operative Verluste werden keine Rückstellungen ausgewiesen. Die Höhe der Rückstellungen entspricht den geschätzten Ausgaben, die voraussichtlich zur Erfüllung der jeweiligen Verpflichtungen am Berichtsdatum getätigt werden müssen. Umfasst eine Rückstellung eine große Zahl an Positionen, wird die Verpflichtung durch Gewichtung aller möglichen Ergebnisse nach ihrem jeweiligen Wahrscheinlichkeitsgrad („Erwartungswertmethode“) geschätzt.

g) Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus dem Erwerb von Waren und Dienstleistungen werden bei Rechnungseingang in der Höhe des ursprünglichen Betrages erfasst und die zugehörigen Aufwendungen werden verbucht, sobald die betreffenden Lieferungen und Leistungen erbracht und von der Europäischen Union anerkannt wurden.

h) Antizipative und transitorische Aktiva und Passiva

Nach den Rechnungsführungsvorschriften der Europäischen Union werden Transaktionen und Ereignisse im Jahresabschluss in jener Periode erfasst, auf die sie sich beziehen. Am Ende der Rechnungsperiode werden antizipative Passiva auf der Grundlage eines Betrags

erfasst, der der geschätzten Höhe der für die Periode fälligen Transferverpflichtung entspricht. Die Berechnung antizipativer Passiva erfolgt gemäß detaillierten operationellen und praktischen Leitlinien, die der Rechnungsführer herausgegeben hat, um sicherzustellen, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der finanziellen Lage wiedergibt.

Auch Erträge werden in der Periode, auf welche sie sich beziehen, ausgewiesen. Wenn bis zum Jahresende keine Rechnung erstellt wurde, aber die Leistung erbracht wurde, die Lieferungen von der EMSA vorgenommen wurden oder eine vertragliche Vereinbarung besteht, dann muss im Jahresabschluss ein antizipativer Aktivposten erfasst werden.

Wenn vor dem Jahresende eine Rechnung ausgestellt wurde, aber die Leistungen noch nicht erbracht oder die Lieferungen noch nicht vorgenommen wurden, dann werden die Erträge passiv abgegrenzt und in der nächsten Rechnungsperiode erfasst.

E) ERGEBNISRECHNUNG

a) Erträge

- Erträge ohne Leistungsaustausch

Darunter fällt der überwiegende Teil der Erträge der EMSA, und darin erfasst sind vor allem von der GD MOVE geleistete Subventionen und von der GD NEAR und GD GROW geleistete Zuschüsse.

- Erträge mit Leistungsaustausch

Erträge aus dem Verkauf von Gütern und Dienstleistungen werden zum Zeitpunkt des Übergangs der wesentlichen Risiken und Erträge aus dem Eigentum an den Gütern auf den Käufer erfasst. Erträge im Zusammenhang mit Transaktionen, die die Bereitstellung von Dienstleistungen umfassen, werden unter Bezugnahme auf die Phase der Fertigstellung zum Berichtsdatum erfasst.

Die wichtigsten Erträge mit Leistungsaustausch der EMSA umfassen LRIT-Gebühren und Entgelte, Equasis sowie verschiedene für andere Agenturen erbrachte Dienstleistungen.

b) Aufwendungen

Aufwendungen mit Leistungsaustausch, die aus dem Erwerb von Waren und Dienstleistungen entstehen, werden mit ihrer Lieferung und Annahme durch die EMSA erfasst. Sie werden zum ursprünglichen Rechnungsbetrag bewertet.

Geht ein Antrag auf Zahlung oder Kostenvergütung ein und entspricht er den Zulassungskriterien, so wird er in Höhe des zulässigen Betrages als Aufwendung verbucht. Bis zum Jahresende entstandene, relevante Aufwendungen, die fällig sind, aber noch nicht verbucht wurden, werden geschätzt und als antizipative Passiva erfasst.

F) EVENTUALFORDERUNGEN UND -VERBINDLICHKEITEN

a) Eventualforderungen

Eine Eventualforderung ist ein möglicher Vermögenswert, der aus vergangenen Ereignissen resultiert und dessen Existenz durch das Eintreten oder Nichteintreten eines oder mehrerer unsicherer künftiger Ereignisse, die nicht vollständig unter der Kontrolle der Europäischen Union stehen, erst noch bestätigt wird. Eine Eventualforderung ist auszuweisen, wenn das Eintreten eines wirtschaftlichen Nutzens oder eines Dienstleistungspotenzials wahrscheinlich ist.

b) Eventualverbindlichkeiten

Eine Eventualverbindlichkeit ist eine mögliche Verpflichtung, die aus Ereignissen der Vergangenheit resultiert und deren Existenz durch das Eintreten oder Nichteintreten eines oder mehrerer unsicherer künftiger Ereignisse, die nicht vollständig unter der Kontrolle der EMSA stehen, erst noch bestätigt wird, oder eine gegenwärtige Verpflichtung, die auf vergangenen Ereignissen beruht, jedoch nicht erfasst wird, weil nicht wahrscheinlich ist, dass zur Erfüllung der Verpflichtung ein Mittelabfluss in Form eines wirtschaftlichen Nutzens oder eines Dienstleistungspotenzials eintreten wird, oder weil in seltenen Fällen die Höhe der Verpflichtung nicht hinreichend zuverlässig ermittelt werden kann.

6. ERLÄUTERUNGEN ZUR VERMÖGENSÜBERSICHT

A) Anlagewerte

Die Abweichung bei den immateriellen Anlagewerten stellt sich für das Jahr 2018 wie folgt dar:

2018		Intern entwickelte Computersoftware	Summe Computersoftware	Immaterielle Anlagewerte im Bau	Summe
Bruttobuchwerte zum 1.1.2018	+	11 650 802,59	11 650 802,59	6 955 351,70	18 606 154,29
Zugänge	+	4 324 799,61	4 324 799,61	0,00	4 324 799,61
Abgänge	-		0,00	-955 923,37	-955 923,37
Übertragung zwischen Positionen	+/-		0,00	0,00	0,00
Sonstige Veränderungen (2)	+/-		0,00	0,00	0,00
Bruttobuchwerte zum 31.12.2018		15 975 602,20	15 975 602,20	5 999 428,33	21 975 030,53
Kumulierte Abschreibung und Wertminderung zum 1.1.2018	-	-10 059 890,59	-10 059 890,59	0,00	-10 059 890,59
Abschreibung	-	-2 037 676,61	-2 037 676,61		-2 037 676,61
Rückbuchung der Abschreibung	+		0,00	0,00	0,00
Abgänge	+		0,00	0,00	0,00
Wertminderung (2)	-		0,00	0,00	0,00
Rückbuchung der Wertminderung	+		0,00	0,00	0,00
Übertragung zwischen Positionen	+/-		0,00	0,00	0,00
Sonstige Veränderungen (2)	+/-		0,00	0,00	0,00
Kumulierte Abschreibung und Wertminderung zum 31.12.2018		-12 097 567,20	-12 097 567,20	0,00	-12 097 567,20
Nettobuchwerte zum 31.12.2018		3 878 035,00	3 878 035,00	5 999 428,33	9 877 463,33
Konten			211000	214000	210000

Abschreibungen wurden gemäß der Rechnungsführungsvorschrift Nr. 7 der Europäischen Kommission monatlich im SAP-System erfasst. Gemäß Rechnungsführungsvorschrift Nr. 6 der Europäischen Kommission wurden die immateriellen Anlagewerte im Bau ab dem 1. Januar 2010 erfasst. Sämtliche Projekte, die nach dem 1. Januar 2010 begannen und einen geschätzten Wert von über 250 000 EUR (volle Kosten) haben, wurden in das Konto 214000 eingestellt.

Die Abweichung bei den Sachanlagen stellt sich für das Jahr 2018 wie folgt dar:

2018		Gebäude	Anlagen und Geräte	Computerhardware	Mobiliar und Fahrzeuge	Sonstige Installationen	Summe
Bruttobuchwerte zum 31.12.2018	+	51 037,72	51 530 157,56	7 397 601,40	740 576,51	12 697 859,39	72 417 232,58
Zugänge	+		4 533 448,88	1 192 832,46	32 023,24		5 758 304,58
Abgänge	-					-147 067,92	-147 067,92
Übertragung zwischen Positionen	+/-						0,00
Sonstige Veränderungen (1)	+/-						0,00
Bruttobuchwerte zum 31.12.2018		51 037,72	56 063 606,44	8 590 433,86	772 599,75	12 550 791,47	78 028 469,24
							0,00
Kumulierte Abschreibung und Wertminderung zum 1.1.2018	-	-24 207,72	-34 734 860,56	-5 434 299,40	-381 303,50	-8 402 335,39	-48 977 006,57
Abschreibung	-	-5 104,00	-3 367 785,88	-760 854,46	-63 088,44	-555 473,08	-4 752 305,86
Rückbuchung der Abschreibung	+						0,00
Abgänge	+						0,00
Wertminderung (1)	-						0,00
Rückbuchung der Wertminderung	+						0,00
Übertragung zwischen Positionen	+/-						0,00
Sonstige Veränderungen (1)	+/-						0,00
Kumulierte Abschreibung und Wertminderung zum 31.12.2018		-29 311,72	-38 102 646,44	-6 195 153,86	-444 391,94	-8 957 808,47	-53 729 312,43
Nettobuchwerte zum 31.12.2018		21 726,00	17 960 960,00	2 395 280,00	328 207,81	3 592 983,00	24 299 156,81
Konten		221010					
		221000	230000	241000	240000	242000	200000

Abschreibungen wurden gemäß der Rechnungsführungsvorschrift Nr. 7 der Europäischen Kommission monatlich im SAP-System erfasst.

B) Langfristige Vorfinanzierung

		31.12.2018	31.12.2017
299290	Vorfinanzierung durch andere EU-Einrichtungen als die Kommission (Vorfinanzierung für Dritte)	290 136,00	290 136,00
299000	SUMME	290 136,00	290 136,00

Der Betrag von 290 136,00 EUR bezieht sich auf die Vorfinanzierung durch die EMSA für das Equasis-Projekt (derzeit von EMSA ausgerichtet). Dieser Betrag war Ende 2009 ursprünglich als Eventualforderung verbucht worden und wurde nach der formellen Anerkennung dieser Forderung durch den Equasis-Verwaltungsrat wieder als erteilte langfristige Vorfinanzierung eingestuft.

C) Bestandsverzeichnisse

Konto	Forderungen aus	31.12.2018		
		Brutto insgesamt	Wertminderungen (-)	Nettowert
310500	Umweltschutzmaßnahmen – Dispersionsmittel / chemische Produkte	4 485 916,60	0,00	4 485 916,60
292000	Summe	4 485 916,60	0,00	4 485 916,60

D) Kurzfristige Vorfinanzierung

	Vorfinanzierung ohne Zinsen für die EU-Einrichtung <1 Jahr	31.12.2018	31.12.2017
405290	Vorfinanzierung durch andere EU-Einrichtungen als die Kommission (Vorfinanzierung für Dritte)	2 059 737,43	1 259 044,41
405297	Aufgelaufene Kosten für Vorfinanzierung für Dritte – Durchführung durch andere EU- Einrichtungen als die Kommission		
405200	Summe	2 059 737,43	1 259 044,41

Diese Vorfinanzierungen beziehen sich in erster Linie auf die Umweltschutz-Ausschreibung und sonstige operative Tätigkeiten.

Kurzfristige Forderungen

Kurzfristige Forderungen	31.12.2018			31.12.2017			
	Forderungen gegenüber	Brutto insgesamt	Wertberichtigungen (-)	Nettowert	Brutto insgesamt	Wertberichtigungen (-)	Nettowert
Kunden		61 096,71	-5 914,51	55 182,20	24 509,12	-5 914,51	18 594,61
Mitgliedstaaten		2 338 228,15		2 338 228,15	1 248 980,72	0,00	1 248 980,72
EFTA				0,00	0,00	0,00	0,00
Drittstaaten		66 331,39		66 331,39	48 156,23	0,00	48 156,23
Sonstige kurzfristige Forderungen (1)		-76 249,84		-76 249,84	14 349,53	0,00	14 349,53
Summe		2 389 406,41	-5 914,51	2 383 491,90	1 335 995,60	-5 914,51	1 330 081,09

Sämtliche Forderungen werden in ihrer ursprünglichen Höhe abzüglich Wertminderungsabschreibungen erfasst, wenn objektiv nachweisbar ist, dass die Agentur nicht imstande ist, alle Forderungen entsprechend den ursprünglichen Bedingungen einzuziehen. Diese Analyse wird auf Grundlage der Jahresendsalden durchgeführt, da diese vorhanden sind, wenn der Jahresabschluss erstellt wird.

Der Abschreibungsbetrag wird in der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

Kurzfristige Forderungen gegenüber Mitgliedstaaten betreffen zu erstattende Mehrwertsteuer (Portugal). Kurzfristige Forderungen gegenüber Drittstaaten beziehen sich hauptsächlich auf einzuziehende LRIT-Gebühren und -Entgelte.

Die sonstigen Forderungen (Konto: 410900) über insgesamt **38 588,51 EUR** verteilen sich wie folgt:

Sonstige Forderungen	31.12.2018	31.12.2017
Personal	38 588,51	34 789,29
Sonstige	0,00	0,00
Summe	38 588,51	34 789,29

Sonstige – Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von insgesamt **2 130 736,56 EUR** setzen sich am Jahresende wie folgt zusammen:

78 778,00 EUR (antizipative Aktiva im Zusammenhang mit Erträgen mit Leistungsaustausch aus LRIT)

2 051 958,56 EUR (transitorische Aktiva wie vorausbezahlte Softwarepflege, bezahlte Rechnung in Bezug auf die Miete für Q1/2018 usw.).

E) Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente

505000	<i>Liquide Kassenmittel:</i>	30 760 837,65	22 258 757,89
505300	Girokonten (Bankkonten)	30 731 858,20	22 242 816,29
505400	Zahlstellen	28 979,45	15 941,60
500000	Summe	30 760 837,65	22 258 757,89

Zu den Kassenmitteln gehören nur Barmittel, da keine weiteren Kassenmitteläquivalente oder liquide Anlagen erfasst werden müssen. Die Agentur nutzt derzeit eine Kernbank (ING Belgien), bei der das Hauptkonto für sämtliche Zahlungen und Einkünfte im Zusammenhang mit Zuschüssen der Europäischen Kommission verwendet wird. Für die Verwaltung zweckgebundener Erträge wurden weitere Konten bei der ING eröffnet, und drei Zahlstellen sind über Bankkonten, die bei der Novo Banco Portugal eröffnet wurden, eingerichtet.

F) Kapital

Das Kapital der EMSA ist durch das positive wirtschaftliche Ergebnis für 2018 (**5 031 240,30 EUR**) auf **41 046 178,26 EUR** angestiegen.

G) Sonstige langfristige Verbindlichkeiten

Der Gesamtbetrag in Höhe von **105 510,17 EUR** auf diesem Konto setzt sich wie folgt zusammen:

82 618,09 EUR – langfristige LRIT-Einlagen und Zinsen, die von den verschiedenen Kunden eingezogen wurden

22 892,08 EUR – Zinsen im Zusammenhang mit verschiedenen Projekten mit zweckgebundenen Erträgen (Equasis, Frontex usw.)

H) Kurzfristige Verbindlichkeiten

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten belaufen sich auf **1 020 376,09 EUR** und setzen sich wie folgt zusammen:

Konto	Kurzfristige Verbindlichkeiten	31.12.2018	31.12.2017
441100	Lieferanten	955 807,22	579 673,22
441200	Mitgliedstaaten	61 328,82	383 898,92
441300	EFTA		0,00
441600	Drittstaaten		0,00
441700	Sonstige (1)	3 240,05	224,80
441000	Summe	1 020 376,09	963 796,94

Verbindlichkeiten aus dem Erwerb von Waren und Dienstleistungen werden bei Rechnungseingang in der Höhe des ursprünglichen Betrages erfasst, und die zugehörigen Aufwendungen werden verbucht, sobald die betreffenden Lieferungen und Leistungen erbracht und von der Agentur anerkannt wurden.

Sonstige (1) setzt sich wie folgt zusammen:

(1) Bitte „Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten“ angeben:	31.12.2018	31.12.2017
Verbindlichkeiten von öffentlichen Stellen	224,80	224,80
Konsolidierte Einrichtungen	3 015,25	0,00
Summe	3 240,05	0,00

Sonstige Verbindlichkeiten

Konto	Sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2018	31.12.2017
443000	Personal	5 241,63	843 418,85
	Sonstige (2)	332 088,86	98 007,29
	Summe	337 510,49	941 426,14

Der Posten Sonstige (2) setzt sich wie folgt zusammen:

(2) Bitte „Sonstige Verbindlichkeiten“ angeben:	31.12.2018	31.12.2017
Erhaltene Vorfinanzierung <1 Jahr	314 800,16	
ABAC-Aktiva – Eingegangene Waren	0,00	9 207,88
Erneut vorzunehmende Zahlungen	16 399,53	11 581,00
ONSS & Sonstige	889,17	77 218,41
Summe	332 088,86	98 007,29

Die Rechnungsabgrenzungsposten belaufen sich auf insgesamt **5 216 756,89 EUR** und beziehen sich hauptsächlich auf im Jahr 2019 erwartete Rechnungen für im Jahr 2018 erbrachte Dienstleistungen bzw. gelieferte Waren (aufgelaufene Kosten: 4 799 095,28 EUR) und bis zum 31.12.2018 nicht genommenen Jahresurlaub der Mitarbeiter (417 661,61 EUR).

Konto	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2017
491010	Aufgelaufene Kosten	5 216 756,89	4 899 854,00
	Nicht genomener Jahresurlaub *	417 661,61	289 581,00
	Sonstige aufgelaufene Kosten	4 799 095,28	4 610 273,00
491011	Transitorische Passiva	0,00	0,00
491000	Summe	5 216 756,89	4 899 854,00

Laut der Rechnungsführungsvorschrift Nr. 10 der Europäischen Kommission, ergänzt durch Kapitel 19 gemäß IPSAS 19 (Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen), werden abgegrenzte Schulden aufgenommen, um die Beträge zur Zahlung von erhaltenen oder gelieferten Gütern oder Dienstleistungen zu erfassen, die weder bezahlt wurden, noch vom Lieferanten in Rechnung gestellt oder formal vereinbart wurden. Hierzu gehören auch Mitarbeitern geschuldete Beträge (zum Beispiel im Zusammenhang mit der Abgrenzung von Urlaubsgeldern). Die abgegrenzten Schulden

werden auf Grundlage von Schätzungen bestimmt, die die Anweisungsbefugten bereitstellen (bewertet auf Grundlage des Teils, der auf das die Jahre 2018-2019 übertragen wird).

Gemäß der Rechnungsführungsvorschrift Nr. 12 der Europäischen Kommission wurde eine Verbindlichkeit für nicht genommenen Jahresurlaub (auflaufende vergütete Abwesenheiten) zum Jahresende in der Vermögensübersicht unter der Überschrift „Kurzfristige Verbindlichkeiten“ aufgenommen.

Die verbleibenden von konsolidierten EU-Einrichtungen erhaltenen Vorauszahlungen belaufen sich nach Abzug auf insgesamt **28 596 273,81 EUR** und setzen sich wie folgt zusammen:

6 029 204,41 EUR (GD MOVE – Haushaltsergebnis 2018)

752 000,00 EUR (von GD MARE erhaltene Vorauszahlungen)

5 868 972,82 EUR (von GD GROW erhaltene Vorauszahlungen)

4,123,561.49 EUR (von GD NEAR erhaltene Vorauszahlungen)

11 816 735,77 EUR (von FRONTEX erhaltene Vorauszahlungen)

5 799,32 EUR (von der EFCA erhaltene Vorauszahlungen)

I) Eventualforderungen

Konto	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2017
901100	Erhaltene Garantien	5 000 080,00	2 505 075,30
901120	Garantien für Vorfinanzierung *	5 000 080,00	2 505 075,30
901180	Leistungsgarantien	0,00	0,00
901190	Sonstige Garantien a)		
901900	Sonstige Eventualforderungen b)		
901000	INSGESAMT	5 000 080,00	2 505 075,30

Die Beträge beziehen sich auf eine mit der Auszahlung der Vorfinanzierung verbundene Betriebsgarantie.

J) Sonstige wichtige Angaben

Konto	Sonstige wichtige Angaben	31.12.2018	31.12.2017
904200	RAL – noch nicht in Anspruch genommene Mittel zur Deckung von Zahlungsverpflichtungen	54 302 870,50	46 979 784,51
904370	Vertragliche Verbindlichkeiten (für die noch keine Mittelbindungen vorgenommen wurden)	0,00	768 992,12
904400	Beiträge für verbundene Einrichtungen	0,00	0,00
904100	Nicht in Anspruch genommene Mittel	0,00	0,00
904500	Mittelbindungen für Leasingvertrag	0,00	0,00
904000	INSGESAMT	54 302 870,50	47 748 776,43

Beim RAL-Betrag handelt es sich um den während des Jahres gebundenen Betrag, der in das Jahr 2019 übertragen wurde.

K) Erläuterung zum Jahresabschluss in Bezug auf vom Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche (PMO) berechnete Personalausgaben

Erläuterung zu den Personalausgaben:

Alle Berechnungen der Dienstbezüge, die die in die Ergebnisrechnung der Agentur aufgenommenen Personalaufwendungen insgesamt ausweisen, werden extern vom Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche (PMO), das ein zentrales Amt der Europäischen Kommission ist, vorgenommen.

Das PMO ist mit der Verwaltung der finanziellen Rechte der ständigen Bediensteten, Zeitbediensteten und Vertragsbediensteten der Kommission, mit der Berechnung und Auszahlung ihrer Vergütung und sonstiger finanzieller Ansprüche betraut. Das PMO erbringt diese Leistungen auch für andere Einrichtungen und Agenturen der EU. Zudem ist das PMO für die Verwaltung des Krankheitsfürsorgesystems der Einrichtungen sowie die Bearbeitung und Auszahlung von Erstattungsansprüchen von Bediensteten zuständig. Darüber hinaus verwaltet das PMO den Pensionsfonds und zahlt die Ruhegehälter an Bedienstete im Ruhestand. Das PMO wird vom Europäischen Rechnungshof geprüft.

Die Agentur ist ausschließlich für die Übermittlung verlässlicher Informationen an das PMO zuständig, die die Berechnung der Personalkosten ermöglichen. Zudem hat sie zu kontrollieren, ob diese Informationen in dem für die Rechnungslegung der Personalkosten zugrunde gelegten monatlichen Bericht über die Personalkosten korrekt bearbeitet wurden. Sie ist nicht für die vom PMO vorgenommene Berechnung der Personalkosten verantwortlich.

7. ERLÄUTERUNGEN ZUR ERGEBNISRECHNUNG

A) Erträge

Konto	Operative Erträge	2018	2017
744000	Erträge aus Verwaltungstätigkeiten	18 585 775,64	8 979 955,45
760000	Personal		
744100	Erträge im Zusammenhang mit Anlagevermögen	10 162,87	0,00
744900	Sonstige Verwaltungserträge	18 575 612,77	8 979 955,45
744910	Sonstige	0,00	0,00
744919	<i>Verwaltungserträge bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	18 575 612,77	8 979 955,45
745000	Sonstige operative Erträge	73 234 241,32	63 830 938,14
745100	Anpassungen von Rückstellungen		
745200	Wechselkursgewinne	1 448,20	2 937,64
745900	Sonstige	73 232 793,12	63 828 000,50
745910	Sonstige	325 269,66	1 001 289,36
745909	<i>Operative Erträge bei konsolidierten EU-Einrichtungen (2)</i>	72 907 523,46	62 826 711,14
745919	<i>Zuschuss der EU</i>	71 685 287,71	55 329 771,25
745929	<i>Sonstige operative Erträge bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	1 222 235,75	7 496 939,89
777777	Summe	91 820 016,96	72 810 893,59

Das Konto 744919 bezieht sich auf Verwaltungserträge im Zusammenhang mit laufenden Projekten, die entweder von der Europäischen Kommission oder von FRONTEX finanziert werden. Sie werden als Rechnungsabgrenzungsposten für EU-Einrichtungen verbucht.

Die operativen Einnahmen sind aufgrund des Anstiegs des Zuschusses der Europäischen Kommission gestiegen (+15%).

B) Aufwendungen

Konto		2018	2017
610000	Verwaltungsaufwendungen	38 650 506,85	35 718 754,31
6201,,	Personalkosten insgesamt	22 279 061,84	19 976 297,81
620100	Personalkosten	22 279 061,84	19 976 297,81
620109	Personalaufwendungen bei konsolidierten Einrichtungen	0,00	0,00
630100	Aufwendungen für Anlagevermögen	8 368 076,75	8 216 369,02
611000	Sonstige Verwaltungsaufwendungen	8 003 368,26	7 526 087,48
611100	Grundstücke und Gebäude	2 912 163,38	2 857 636,08
611109	Grundstücke und Gebäude bei konsolidierten Einrichtungen	158 430,10	212 156,75
611900	Alle sonstigen	4 932 774,78	4 456 294,65
611910	Sonstige	4 494 127,27	3 910 212,72
611919	<i>Verwaltungsaufwendungen bei konsolidierten Einrichtungen</i>	438 647,51	546 081,93
600000	Betriebliche Aufwendungen	48 133 338,56	39 604 640,39
606000	Sonstige operative Aufwendungen	48 133 338,56	39 604 640,39
630000	Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten	0,00	0,00
640000	Wechselkursverluste	5 540,49	4 440,48
606900	Sonstige operative Aufwendungen	48 127 798,07	39 600 199,91
606910	Sonstige	48 127 798,07	39 600 199,91
606919	<i>Sonstige – Konsolidierte Einrichtungen</i>	0,00	0,00
666666	Summe	86 783 845,41	75 323 394,70

Insgesamt erhöhten sich die Ausgaben zwischen 2017 und 2018 um 15 %, was vor allem auf den Anstieg der Betriebskosten um 22 % aufgrund einiger zusätzlicher Tätigkeiten im Jahr 2018 zurückzuführen ist.

8. HAUSHALTSVOLLZUG 2018

A) Haushaltsvollzug 2018 – Zusammenfassung (Format der GD BUDG)

		2018	2017
EINNAHMEN			
Zuschuss der Kommission zum Haushaltsausgleich	+	77 714 492,12	56 282 357,85
COPERNICUS	+	7 454 000,00	7 111 000,00
Fonds der Europäischen Kommission für Kandidatenländer und potenzielle Kandidatenländer	+	0,00	200 000,00
Fonds der Europäischen Kommission für die Durchführung von SAFEMED	+	1 735 780,76	1 211 422,00
EU-Fonds für die Durchführung von SLA-FRONTX	+	13 983 359,42	9 118 667,05
EU-Fonds für die Durchführung von SLA-EFCA	+	-70 684,62	1 026 000,00
Schwarzes und Kaspisches Meer (vormals TRACECA)	+	-61 001,66	2 001 367,37
CSN Grönland	+	0,00	300 000,00
THETIS-EU	+	160 000,00	100 000,00
Projekt Emissionsinventur	+	22 500,00	22 500,00
LRIT	+	307 731,05	404 767,79
EQUASIS	+	450 000,00	400 000,00
THETIS-MRV	+	100 000,00	0,00
Interoperabilitätsprojekt	+	752 000,00	0,00
Verschiedenes	+	290 803,70	20 871,88
EMCDDA	+	96 000,00	99 000,00
Zinsen aus der Subvention 2016 (MOVE)	+	0,00	1,71
GESAMTEINNAHMEN (a)		102 934 980,77	78 297 955,65
AUSGABEN			
<i>Titel I:</i>			
<i>Personal</i>			
Zahlungen	-	24 742 080,39	22 145 313,07
Übertragene Mittel	-	161 624,95	226 171,94
<i>Titel II: Verwaltungsaufwendungen</i>			
Zahlungen	-	3 805 200,74	3 508 808,68
Übertragene Mittel	-	518 270,30	525 847,51
<i>Titel III: Operative Ausgaben</i>			
Zahlungen	-	16 671 218,56	9 661 061,44
Übertragene Mittel	-	0,00	0,00
<i>TITEL IV: Operative Ausgaben</i>			
Zahlungen	-	26 371 162,99	19 922 354,03
Übertragene Mittel	-	265 924,35	0,00
<i>TITEL V: Externe zweckgebundene Einnahmen</i>			
Zahlungen	-	19 218 568,85	16 324 462,59
Übertragene Mittel	-	24 730 756,69	19 423 371,64
GESAMTAUSGABEN (b)		116 484 807,82	91 737 390,90
ERGEBNIS FÜR DAS HAUSHALTSJAHR (a-b)		-13 549 827,05	-13 439 435,25
Annullierung von aus dem Vorjahr übertragenen, nicht in Anspruch genommenen Mitteln für Zahlungen	+	141 140,50	132 498,37
Berichtigung für die Übertragung von Mitteln aus dem Vorjahr, die zum 31. Dezember aus zweckgebundenen Mitteln zur Verfügung standen	+	19 441 983,25	14 259 413,99
Wechselkursdifferenzen für das Jahr (Gewinn +/-Verlust -)	+/-	-4 092,29	109,46
SALDO DER ERGEBNISRECHNUNG FÜR DAS HAUSHALTSJAHR		6 029 204,41	952 586,57
Saldo Jahr N-1	+/-	952 586,57	760 699,12

Im Jahr N an die Kommission zurückerstatteter positiver Saldo aus dem Jahr N-1	-	-952 586,57	-760 699,12
Zur Bestimmung der Beträge für die allgemeine Rechnungsführung verwendetes Ergebnis		6 029 204,41	952 586,57
Zuschuss der Kommission – Agentur erfasst antizipative Aktiva und die Kommission antizipative Passiva		71 685 287,71	
Erstattung noch offener Vorfinanzierungen von der Agentur an die Kommission im Jahr N+1		6 029 204,41	

Die Berichtigung für die Übertragung bezieht sich auf projektfINANZIERTe Maßnahmen (R0-Mittel).

8. B) Haushaltsvollzug 2018 – Allgemein/Überblick – Alle Titel – Alle Mittelarten

Offizieller Haushaltstitel	Mittelherkunft	Betrag der Mittelverpflichtung	Genehmigter Betrag der Mittelverpflichtung (EUR)	Betrag der Mittelverpflichtung für Arbeitsablauf (EUR)	Mittelbindungen in %	Betrag der Mittelzahlung	Genehmigter Betrag des Zahlungsantrags (EUR)	Betrag der Zahlung für Arbeitsablauf (EUR)	Zahlung in %
A-1	C1	24 903 329,26	24 896 684,06		99,97 %	24 903 329,26	24 736 442,47		99,33 %
	C4	4 409,72	3 026,36		68,63 %	4 409,72	3 026,36		68,63 %
	C5	2 611,56	2 611,56		100,00 %	2 611,56	2 611,56		100,00 %
	C8	223 560,38	140 395,95		62,80 %	223 560,38	138 326,95		61,87 %
			25 133 910,92	25 042 717,93	0,00	99,64 %	25 133 910,92	24 880 407,34	0,00
A-2	C1	4 219 363,10	4 207 001,41		99,71 %	4 219 363,10	3 805 200,74		90,18 %
	C4	116 469,63	10 455,49		8,98 %	116 469,63			
	C5	0,05			0,00 %	0,05			
	C8	525 847,46	469 940,39		89,37 %	525 847,46	469 940,39		89,37 %
			4 861 680,24	4 687 397,29	0,00	96,42 %	4 861 680,24	4 275 141,13	0,00
B0-3	C1	26 816 282,69	26 622 342,36		99,28 %	20 746 570,69	16 671 218,56		80,36 %
	C4					0,00			0,00 %
	C8	8 668 655,38	6 123 844,05		70,64 %	0,00			0,00 %
			35 484 938,07	32 746 186,41	0,00	92,28 %	20 746 570,69	16 671 218,56	0,00

B0-4	C1	25 925 000,00	25 331 843,35		97,71 %	27 235 382,0 0	26 371 162,99		96,83 %
	C4	265 924,35			0,00 %	265 924,35			
	C8	31 584 988,08	31 401 088,76		99,42 %	0,00			0,00 %
		57 775 912,43	56 732 932,11	0,00	98,19 %	27 501 306,3 5	26 371 162,99	0,00	95,89 %
B0-5	R0	43 949 825,54	33 338 034,80		75,85 %	43 949 325,5 4	19 218 568,85		43,73 %
		43 949 825,54	33 338 034,80	0,00	75,85 %	43 949 325,5 4	19 218 568,85	0,00	43,73 %
Summe		167 206 267,20	152 547 268,54	0,00	91,23 %	122 192 793, 74	91 416 498,87	0,00	74,81 %

Mittelarten – Nomenklatur der GD BUDG:

- C1: im Jahr verfügbare Mittel
- C4: wiedereingesetzte Mittel
- C5: wiedereingesetzte (übertragene) Mittel
- C8: übertragene Mittel
- C9: annullierte Mittel
- R0: zweckgebundene Einnahmen

8. C) Haushaltsvollzug 2018 – Einzelheiten – Alle Titel – Alle Mittelarten

C1

Haushaltslinie	Offizieller Haushaltsposten Beschr. (HO)	Mittel (1)	Gebunden (genehmigter Betrag + in WKFL) (2)	% gebunden (2/1)	Gezahlt (3)	% gezahlt (3/1)	Saldo der Verpflichtung (1-2)	Saldo der Zahlung (2-3)
A-1100	GRUNDGEHÄLTER	14 064 877,11	14 064 877,11	100,00 %	14 064 877,11	100,00 %	-	-
A-1101	FAMILIENZULAGEN	2 622 997,37	2 622 997,37	100,00 %	2 622 997,37	100,00 %	-	-
A-1102	EXPATRIERUNGSZULAGEN	2 289 776,11	2 289 776,11	100,00 %	2 289 776,11	100,00 %	-	-
A-1103	SEKRETARIATZULAGEN	1 726,74	1 726,74	100,00 %	1 726,74	100,00 %	-	-
	Summe	18 979 377,33	18 979 377,33	100,00 %	18 979 377,33	100,00 %	-	-

A-1113	VERTRAGSBEDIENSTETE	1 433 025,66	1 433 025,66	100,00 %	1 433 025,66	100,00 %	-	-
A-1115	ABGEORDNETE NATIONALE SACHVERSTÄNDIGE	816 405,92	816 405,92	100,00 %	816 405,92	100,00 %	-	-
A-1116	Praktikanten	68 553,78	68 553,78	100,00 %	68 553,78	100,00 %	-	-
	Summe	2 317 985,36	2 317 985,36	100,00 %	2 317 985,36	100,00 %	-	-

A-1130	KRANKENVERSICHERUNG	595 662,97	595 662,97	100,00 %	595 662,97	100,00 %	-	-
A-1131	VERSICHERUNG GEGEN UNFÄLLE UND BERUFSKRANKHEITEN	66 964,65	66 964,65	100,00 %	66 964,65	100,00 %	-	-
A-1132	ARBEITSLOSENVERSICHERUNG	224 915,61	224 915,61	100,00 %	224 915,61	100,00 %	-	-
	Summe	887 543,23	887 543,23	100,00 %	887 543,23	100,00 %	-	-

A-1140	GEBURTENZULAGEN UND STERBEGELDER	793,24	793,24	100,00 %	793,24	100,00 %	-	-
A-1141	ERSTATTUNG DER REISEKOSTEN FÜR DEN JAHRESURLAUB	501 561,90	501 561,90	100,00 %	501 561,90	100,00 %	-	-
A-1147	BEREITSCHAFTSDIENST	36 197,50	36 196,86	100,00 %	36 196,86	100,00 %	0,64	-
A-1148	SCHICHTDIENST	52 286,15	52 286,15	100,00 %	52 286,15	100,00 %	-	-
	Summe	590 838,79	590 838,15	100,00 %	590 838,15	100,00 %	0,64	-

A-1170	FREIBERUFLICHE DOLMETSCHER UND KONFERENZTECHNIKER	59 354,44	58 938,73	99,30 %	58 938,73	99,30 %	415,71	-
A-1172	DIENSTLEISTUNGEN DES ÜBERSETZUNGSZENTRUMS LUXEMBURG	13 000,00	9 184,85	70,65 %	9 184,85	70,65 %	3 815,15	-
A-1175	ZEITARBEITSKRÄFTE	84 000,00	83 921,70	99,91 %	76 291,28	90,82 %	78,30	7 630,42
A-1176	BERATER	7 800,00	7 800,00	100,00 %	7 800,00	100,00 %	-	-
A-1178	EXTERNE DIENSTLEISTUNGEN	214 265,46	214 158,13	99,95 %	181 404,98	84,66 %	107,33	32 753,15
	Summe	378 419,90	374 003,41	98,83 %	333 619,84	88,16 %	4 416,49	40 383,57
A-1190	ANWENDUNG DES BERICHTIGUNGSKOEFFIZIENTEN	39 727,10	39 727,10	100,00 %	39 727,10	100,00 %	-	-
	Summe	39 727,10	39 727,10	100,00 %	39 727,10	100,00 %	-	-
A-1200	VERSCHIEDENE AUSGABEN FÜR EINSTELLUNGEN	60 000,00	60 000,00	100,00 %	53 694,37	89,49 %	-	6 305,63
	Summe	60 000,00	60 000,00	100,00 %	53 694,37	89,49 %	-	6 305,63
A-1210	AUSGABEN FÜR DIE AUFNAHME DES DIENSTES UND DAS VERTRAGSENDE	15 000,00	15 000,00	100,00 %	14 228,49	94,86 %	-	771,51
	Summe	15 000,00	15 000,00	100,00 %	14 228,49	94,86 %	-	771,51
A-1220	EINRICHTUNGS-, WIEDEREINRICHTUNGS- UND VERSETZUNGSBEIHILFEN	98 714,56	98 714,56	100,00 %	98 714,56	100,00 %	-	-
	Summe	98 714,56	98 714,56	100,00 %	98 714,56	100,00 %	-	-
A-1230	UMZUGSKOSTEN	50 000,00	50 000,00	100,00 %	9 028,95	18,06 %	-	40 971,05
	Summe	50 000,00	50 000,00	100,00 %	9 028,95	18,06 %	-	40 971,05
A-1240	ZEITWEILIGE TAGEGELDER	95 222,99	95 222,99	100,00 %	95 222,99	100,00 %	-	-
	Summe	95 222,99	95 222,99	100,00 %	95 222,99	100,00 %	-	-
A-1300	AUSGABEN FÜR DIENSTREISEN, DIENSTFAHRTEN UND SONSTIGE NEBENKOSTEN	92 000,00	92 000,00	100,00 %	84 658,04	92,02 %	-	7 341,96
	Summe	92 000,00	92 000,00	100,00 %	84 658,04	92,02 %	-	7 341,96

A-1410	ÄRZTLICHER DIENST	23 000,00	22 972,04	99,88 %	9 509,57	41,35 %	27,96	13 462,47
	Summe	23 000,00	22 972,04	99,88 %	9 509,57	41,35 %	27,96	13 462,47
A-1500	SCHULUNGEN	218 500,00	216 335,10	99,01 %	181 903,24	83,25 %	2 164,90	34 431,86
	Summe	218 500,00	216 335,10	99,01 %	181 903,24	83,25 %	2 164,90	34 431,86
A-1600	SOZIALE MASSNAHMEN UND DAMIT VERBUNDENE KOSTEN	1 030 000,00	1 030 000,00	100,00 %	1 027 711,36	99,78 %	-	2 288,64
A-1601	BESONDERE UNTERSTÜTZUNG UND DAMIT VERBUNDENE KOSTEN	5 000,00	5 000,00	100,00 %			-	5 000,00
	Summe	1 035 000,00	1 035 000,00	100,00 %	1 027 711,36	99,30 %	-	7 288,64
A-1700	EMPFÄNGE UND VERANSTALTUNGEN	22 000,00	21 964,79	99,84 %	12 679,89	57,64 %	35,21	9 284,90
	Summe	22 000,00	21 964,79	99,84 %	12 679,89	57,64 %	35,21	9 284,90
A-2000	MIETE	2 370 870,16	2 370 870,16	100,00 %	2 370 870,16	100,00 %	-	-
	Summe	2 370 870,16	2 370 870,16	100,00 %	2 370 870,16	100,00 %	-	-
A-2020	WASSER, GAS, STROM UND HEIZUNG	278 500,00	278 500,00	100,00 %	252 427,09	90,64 %	-	26 072,91
	Summe	278 500,00	278 500,00	100,00 %	252 427,09	90,64 %	-	26 072,91
A-2030	REINIGUNG UND INSTANDHALTUNG	292 524,38	292 524,38	100,00 %	212 992,58	72,81 %	-	79 531,80
	Summe	292 524,38	292 524,38	100,00 %	212 992,58	72,81 %	-	79 531,80
A-2040	HERRICHTUNG DER DIENSTRÄUME	213 097,63	213 097,63	100,00 %	85 913,51	40,32 %	-	127 184,12
	Summe	213 097,63	213 097,63	100,00 %	85 913,51	40,32 %	-	127 184,12
A-2050	SICHERHEIT UND BEWACHUNG DER GEBÄUDE	183 913,68	183 913,68	100,00 %	157 317,07	85,54 %	-	26 596,61
	Summe	183 913,68	183 913,68	100,00 %	157 317,07	85,54 %	-	26 596,61
A-2100	COMPUTERAUSRÜSTUNG	293 788,63	293 788,63	100,00 %	257 541,18	87,66 %	-	36 247,45
A-2101	SOFTWAREENTWICKLUNG	174 791,16	174 791,16	100,00 %	174 791,16	100,00 %	-	-

A-2102	SONSTIGE EXTERNE DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE DATENVERARBEITUNG	79 073,72	79 073,72	100,00 %	51 654,72	65,32 %	-	27 419,00
	Summe	547 653,51	547 653,51	100,00 %	483 987,06	88,37 %	-	63 666,45
A-2210	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	38 900,32	38 900,32	100,00 %	27 572,29	70,88 %	-	11 328,03
	Summe	38 900,32	38 900,32	100,00 %	27 572,29	70,88 %	-	11 328,03
A-2230	FUHRPARK	2 185,12	2 185,12	100,00 %	1 209,67	55,36 %	-	975,45
	Summe	2 185,12	2 185,12	100,00 %	1 209,67	55,36 %	-	975,45
A-2250	BIBLIOTHEK, BESCHAFFUNG VON BÜCHERN	2 350,00	2 350,00	100,00 %	1 364,09	58,05 %	-	985,91
A-2252	ABONNEMENTS FÜR ZEITUNGEN UND ZEITSCHRIFTEN	3 610,00	3 610,00	100,00 %	3 610,00	100,00 %	-	-
	Summe	5 960,00	5 960,00	100,00 %	4 974,09	83,46 %	-	985,91
A-2300	SCHREIBWAREN UND BÜROMATERIAL	10 707,42	10 707,42	100,00 %	9 462,28	88,37 %	-	1 245,14
	Summe	10 707,42	10 707,42	100,00 %	9 462,28	88,37 %	-	1 245,14
A-2320	BANKGEBÜHREN	3 300,00	2 903,91	88,00 %	2 167,72	65,69 %	396,09	736,19
	Summe	3 300,00	2 903,91	88,00 %	2 167,72	65,69 %	396,09	736,19
A-2330	RECHTSKOSTEN	7 450,00	7 200,00	96,64 %	2 250,00	30,20 %	250,00	4 950,00
	Summe	7 450,00	7 200,00	96,64 %	2 250,00	30,20 %	250,00	4 950,00
A-2340	SCHADENERSATZ	-	-	0,00 %			-	
	Summe	-	-	0,00 %			-	
A-2350	VERSCHIEDENE VERSICHERUNGSKOSTEN	29 887,95	29 887,95	100,00 %	27 787,95	92,97 %	-	2 100,00
A-2353	UMZÜGE VON DIENSTSTELLEN UND DAMIT VERBUNDENE KOSTEN	622,96	622,96	100,00 %	622,96	100,00 %	-	-
A-2354	ARCHIVIERUNG VON DOKUMENTEN	4 500,00	-	0,00 %			4 500,00	
A-2355	UNIFORMEN	7 603,73	7 603,73	100,00 %	5 807,73	76,38 %	-	1 796,00

	Summe	42 614,64	38 114,64	89,44 %	34 218,64	80,30 %	4 500,00	3 896,00
A-2400	POSTEGEBÜHREN UND ZUSTELLUNGSKOSTEN	16 040,00	16 000,00	99,75 %	10 546,14	65,75 %	40,00	5 453,86
	Summe	16 040,00	16 000,00	99,75 %	10 546,14	65,75 %	40,00	5 453,86
A-2410	GEBÜHREN FÜR TELEKOMMUNIKATION	50 646,24	50 646,24	100,00 %	26 717,49	52,75 %	-	23 928,75
A-2411	TELEKOMMUNIKATIONSANRÜSTUNG	5 000,00	5 000,00	100,00 %	4 032,82	80,66 %	-	967,18
	Summe	55 646,24	55 646,24	100,00 %	30 750,31	55,26 %	-	24 895,93
A-2500	SITZUNGEN IM ALLGEMEINEN	150 000,00	142 824,40	95,22 %	118 542,13	79,03 %	7 175,60	24 282,27
	Summe	150 000,00	142 824,40	95,22 %	118 542,13	79,03 %	7 175,60	24 282,27
B3-102	INFORMATIONSDIENSTE UND DATENBANKEN	7 489 003,92	7 489 003,92	100,00 %	6 313 279,25	84,30 %	-	1 175 724,67
B3-103	EQUASIS (C1-MITTEL)	50 000,00	50 000,00	100,00 %	50 000,00	100,00 %	-	-
	Summe	7 539 003,92	7 539 003,92	100,00 %	6 363 279,25	84,40 %	-	1 175 724,67
B3-200	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	69 156,17	69 156,17	100,00 %	71 894,43	103,96 %	-	(2 738,26)
B3-201	KOSTEN VON ÜBERSETZUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB	79 385,91	79 385,91	100,00 %	73 814,41	92,98 %	-	5 571,50
	Summe	148 542,08	148 542,08	100,00 %	145 708,84	98,09 %	-	2 833,24
B3-300	OPERATIONELLE WORKSHOPS UND AUSBILDUNGSMASSNAHMEN	1 024 466,94	1 012 879,67	98,87 %	750 680,86	73,28 %	11 587,27	262 198,81
B3-304	OP. EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE	35 540,00	35 540,00	100,00 %	36 979,74	104,05 %	-	(1 439,74)
	Summe	1 060 006,94	1 048 419,67	98,91 %	787 660,60	74,31 %	11 587,27	260 759,07
B3-500	STUDIEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER TÄTIGKEIT DER AGENTUR	517 910,00	517 910,00	100,00 %	811 325,15	156,65 %	-	(293 415,15)
	Summe	517 910,00	517 910,00	100,00 %	811 325,15	156,65 %	-	(293 415,15)
B3-600	OPERATIVE DIENSTREISEN	702 000,00	701 981,53	100,00 %	627 793,78	89,43 %	18,47	74 187,75
	Summe	702 000,00	701 981,53	100,00 %	627 793,78	89,43 %	18,47	74 187,75

B3-700	LRIT	1 547 922,11	1 479 529,06	95,58 %	1 440 805,03	93,08 %	68 393,05	38 724,03
	Summe	1 547 922,11	1 479 529,06	95,58 %	1 440 805,03	93,08 %	68 393,05	38 724,03

B3-900	ZUSAMMENARBEIT BEI KÜSTENWACHFUNKTIONEN	15 300 897,64	15 186 956,10	99,26 %	6 494 645,91	42,45 %	113 941,54	8 692 310,19
	Summe	15 300 897,64	15 186 956,10	99,26 %	6 494 645,91	42,45 %	113 941,54	8 692 310,19

B4-100	DIENSTLEISTUNGEN ZUR VERSCHMUTZUNGSBEKÄMPFUNG	20 570 782,00	20 099 063,65	97,71 %	22 030 125,59	107,09 %	471 718,35	(1 931 061,94)
	Summe	20 570 782,00	20 099 063,65	97,71 %	22 030 125,59	107,09 %	471 718,35	(1 931 061,94)

B4-200	CLEANSEANET	4 954 718,00	4 944 616,87	99,80 %	4 162 904,95	84,02 %	10 101,13	781 711,92
	Summe	4 954 718,00	4 944 616,87	99,80 %	4 162 904,95	84,02 %	10 101,13	781 711,92

B4-300	ZUSAMMENARBEIT UND KOORDINIERUNG UND INFORMATION	399 500,00	288 162,83	72,13 %	178 132,45	44,59 %	111 337,17	110 030,38
	Summe	399 500,00	288 162,83	72,13 %	178 132,45	44,59 %	111 337,17	110 030,38

	Summe	81 863 975,05	81 057 871,18	99,02 %	71 584 024,76	87,44 %	806 103,87	9 473 846,42
--	--------------	----------------------	----------------------	----------------	----------------------	----------------	-------------------	---------------------

C4

Haushaltslinie	Offizieller Haushaltsposten Beschr. (HO)	Mittel (1)	Gebunden (genehmigter Betrag + in WKFL) (2)	% gebunden (2/1)	Gezahlt (3)	% gezahlt (3/1)	Saldo der Verpflichtung (1- 2)	Saldo der Zahlung (2-3)
A-1300	AUSGABEN FÜR DIENSTREISEN, DIENSTFAHRTEN UND SONSTIGE NEBENKOSTEN	4 409,72	3 026,36	68,63 %	3 026,36	68,63 %	1 383,36	-
	Summe	4 409,72	3 026,36	68,63 %	3 026,36	68,63 %	1 383,36	-

A-2000	MIETE	96 000,00	-	0,00 %			96 000,00	
	Summe	96 000,00	-	0,00 %			96 000,00	

A-2100	COMPUTERAUSRÜSTUNG	19 629,26	9 615,12	48,98 %			10 014,14	9 615,12
	Summe	19 629,26	9 615,12	48,98 %			10 014,14	9 615,12

A-2340	SCHADENERSATZ	840,37	840,37	100,00 %			-	840,37
	Summe	840,37	840,37	100,00 %			-	840,37

B3-900	ZUSAMMENARBEIT BEI KÜSTENWACHFUNKTIONEN	-	-	0,00 %			-	
	Summe	-	-	0,00 %			-	

B4-100	DIENSTLEISTUNGEN ZUR VERSCHMUTZUNGSBEKÄMPFUNG	234 757,17	-	0,00 %			234 757,17	
	Summe	234 757,17	-	0,00 %			234 757,17	

B4-200	CLEANSEANET	31 167,18	-	0,00 %			31 167,18	
--------	-------------	-----------	---	--------	--	--	-----------	--

	Summe	31 167,18	-	0,00 %			31 167,18	
--	--------------	------------------	----------	---------------	--	--	------------------	--

	Summe	386 803,70	13 481,85	3,49 %	3 026,36	0,78 %	373 321,85	10 455,49
--	--------------	-------------------	------------------	---------------	-----------------	---------------	-------------------	------------------

C5

Haushaltslinie	Offizieller Haushaltsposten Beschr. (HO)	Mittel (1)	Gebunden (genehmigter Betrag + in WKFL) (2)	% gebunden (2/1)	Gezahlt (3)	% gezahlt (3/1)	Saldo der Verpflichtung (1- 2)	Saldo der Zahlung (2-3)
A-1178	EXTERNE DIENSTLEISTUNGEN	609,35	609,35	100,00 %	609,35	100,00 %	-	-
	Summe	609,35	609,35	100,00 %	609,35	100,00 %	-	-

A-1300	AUSGABEN FÜR DIENSTREISEN, DIENSTFAHRTEN UND SONSTIGE NEBENKOSTEN	2 002,21	2 002,21	100,00 %	2 002,21	100,00 %	-	-
	Summe	2 002,21	2 002,21	100,00 %	2 002,21	100,00 %	-	-

A-2000	MIETE	0,05	-	0,00 %			0,05	-
	Summe	0,05	-	0,00 %			0,05	-

	Summe	2 611,61	2 611,56	100,00 %	2 611,56	100,00 %	0,05	-
--	--------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-------------	----------

C8

Haushaltslinie	Offizieller Haushaltsposten Beschr. (HO)	Mittel (1)	Gebunden (genehmigter Betrag + in WKFL) (2)	% gebunden (2/1)	Gezahlt (3)	% gezahlt (3/1)	Saldo der Verpflichtung (1-2)	Saldo der Zahlung (2-3)
A-1172	Dienstleistungen des Übersetzungszentrums Luxemburg	8 494,30	-	0,00 %			8 494,30	-
A-1175	Zeitarbeitskräfte	23 306,94	21 394,29	91,79 %	21 394,29	91,79 %	1 912,65	-
A-1176	Berater	6 455,00	6 360,00	98,53 %	6 360,00	98,53 %	95,00	-
A-1178	Externe Dienstleistungen	17 532,53	11 822,62	67,43 %	11 822,62	67,43 %	5 709,91	-
	Summe	55 788,77	39 576,91	70,94 %	39 576,91	70,94 %	16 211,86	-
A-1200	Verschiedene Ausgaben für Einstellungen	46 765,92	25 800,72	55,17 %	23 731,72	50,75 %	20 965,20	2 069,00
	Summe	46 765,92	25 800,72	55,17 %	23 731,72	50,75 %	20 965,20	2 069,00
A-1230	Umzugskosten	23 388,00	12 657,92	54,12 %	12 657,92	54,12 %	10 730,08	-
	Summe	23 388,00	12 657,92	54,12 %	12 657,92	54,12 %	10 730,08	-
A-1300	Ausgaben für Dienstreisen, Dienstfahrten und sonstige Nebenkosten	14 333,59	4 397,39	30,68 %	4 397,39	30,68 %	9 936,20	-
	Summe	14 333,59	4 397,39	30,68 %	4 397,39	30,68 %	9 936,20	-
A-1410	Ärztlicher Dienst	15 040,30	7 818,40	51,98 %	7 818,40	51,98 %	7 221,90	-
	Summe	15 040,30	7 818,40	51,98 %	7 818,40	51,98 %	7 221,90	-
A-1500	Schulungen	50 947,19	38 606,83	75,78 %	38 606,83	75,78 %	12 340,36	-
	Summe	50 947,19	38 606,83	75,78 %	38 606,83	75,78 %	12 340,36	-
A-1600	Soziale Massnahmen und damit verbundene Kosten	4 739,22	1 000,00	21,10 %	1 000,00	21,10 %	3 739,22	-
A-1601	Besondere Unterstützung und damit verbundene Kosten	6 256,24	6 055,02	96,78 %	6 055,02	96,78 %	201,22	-

	Summe	10 995,46	7 055,02	64,16 %	7 055,02	64,16 %	3 940,44	-
A-1700	EMPFÄNGE UND VERANSTALTUNGEN	6 301,15	4 482,76	71,14 %	4 482,76	71,14 %	1 818,39	-
	Summe	6 301,15	4 482,76	71,14 %	4 482,76	71,14 %	1 818,39	-
A-2020	WASSER, GAS, STROM UND HEIZUNG	29 320,57	19 552,51	66,69 %	19 552,51	66,69 %	9 768,06	-
	Summe	29 320,57	19 552,51	66,69 %	19 552,51	66,69 %	9 768,06	-
A-2030	REINIGUNG UND INSTANDHALTUNG	85 776,34	78 925,86	92,01 %	78 925,86	92,01 %	6 850,48	-
	Summe	85 776,34	78 925,86	92,01 %	78 925,86	92,01 %	6 850,48	-
A-2040	HERRICHTUNG DER DIENSTRÄUME	57 679,23	57 427,17	99,56 %	57 427,17	99,56 %	252,06	-
	Summe	57 679,23	57 427,17	99,56 %	57 427,17	99,56 %	252,06	-
A-2050	SICHERHEIT UND BEWACHUNG DER GEBÄUDE	61 321,94	60 751,33	99,07 %	60 751,33	99,07 %	570,61	-
	Summe	61 321,94	60 751,33	99,07 %	60 751,33	99,07 %	570,61	-
A-2100	COMPTERAUSRÜSTUNG	189 915,11	186 406,38	98,15 %	186 406,38	98,15 %	3 508,73	-
A-2102	SONSTIGE EXTERNE DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE DATENVERARBEITUNG	21 760,00	20 000,00	91,91 %	20 000,00	91,91 %	1 760,00	-
	Summe	211 675,11	206 406,38	97,51 %	206 406,38	97,51 %	5 268,73	-
A-2210	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	11 409,54	11 409,54	100,00 %	11 409,54	100,00 %	-	-
	Summe	11 409,54	11 409,54	100,00 %	11 409,54	100,00 %	-	-
A-2230	FUHRPARK	962,41	449,02	46,66 %	449,02	46,66 %	513,39	-
	Summe	962,41	449,02	46,66 %	449,02	46,66 %	513,39	-
A-2250	BIBLIOTHEK, BESCHAFFUNG VON BÜCHERN	1 302,73	-	0,00 %	-	-	1 302,73	-
	Summe	1 302,73	-	0,00 %	-	-	1 302,73	-

A-2300	SCHREIBWAREN UND BÜROMATERIAL	9 556,07	7 568,44	79,20 %	7 568,44	79,20 %	1 987,63	-
	Summe	9 556,07	7 568,44	79,20 %	7 568,44	79,20 %	1 987,63	-
A-2320	BANKGEBÜHREN	560,60	400,00	71,35 %	400,00	71,35 %	160,60	-
	Summe	560,60	400,00	71,35 %	400,00	71,35 %	160,60	-
A-2330	RECHTSKOSTEN	375,00	-	0,00 %			375,00	-
	Summe	375,00	-	0,00 %			375,00	-
A-2340	SCHADENERSATZ	4 159,63	-	0,00 %			4 159,63	-
	Summe	4 159,63	-	0,00 %			4 159,63	-
A-2350	VERSCHIEDENE VERSICHERUNGSKOSTEN	836,04	494,21	59,11 %	494,21	59,11 %	341,83	-
A-2355	UNIFORMEN	268,81	-	0,00 %			268,81	-
	Summe	1 104,85	494,21	44,73 %	494,21	44,73 %	610,64	-
A-2400	POSTGEBÜHREN UND ZUSTELLUNGSKOSTEN	9 414,21	7 417,84	78,79 %	7 417,84	78,79 %	1 996,37	-
	Summe	9 414,21	7 417,84	78,79 %	7 417,84	78,79 %	1 996,37	-
A-2410	GEBÜHREN FÜR DIE TELEKOMMUNIKATION	20 511,62	17 040,84	83,08 %	17 040,84	83,08 %	3 470,78	-
A-2411	TELEKOMMUNIKATIONSAUSRÜSTUNG	4 317,21	373,82	8,66 %	373,82	8,66 %	3 943,39	-
	Summe	24 828,83	17 414,66	70,14 %	17 414,66	70,14 %	7 414,17	-
A-2500	SITZUNGEN IM ALLGEMEINEN	16 400,40	1 723,43	10,51 %	1 723,43	10,51 %	14 676,97	-
	Summe	16 400,40	1 723,43	10,51 %	1 723,43	10,51 %	14 676,97	-
B3-102	INFORMATIONSDIENSTE UND DATENBANKEN	2 359 104,46	2 225 671,08	94,34 %			133 433,38	2 225 671,08
	Summe	2 359 104,46	2 225 671,08	94,34 %			133 433,38	2 225 671,08
B3-200	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	10 968,41	8 063,91	73,52 %			2 904,50	8 063,91

B3-201	KOSTEN VON ÜBERSETZUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB	21 099,00	9 102,00	43,14 %			11 997,00	9 102,00
	Summe	32 067,41	17 165,91	53,53 %			14 901,50	17 165,91
B3-300	OPERATIONELLE WORKSHOPS UND AUSBILDUNGSMASSNAHMEN	404 118,04	159 699,12	39,52 %			244 418,92	159 699,12
B3-304	OP. EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE	8 120,90	6 382,50	78,59 %			1 738,40	6 382,50
	Summe	412 238,94	166 081,62	40,29 %			246 157,32	166 081,62
B3-500	STUDIEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER TÄTIGKEIT DER AGENTUR	423 255,15	423 255,15	100,00 %			-	423 255,15
	Summe	423 255,15	423 255,15	100,00 %			-	423 255,15
B3-600	OPERATIVE DIENSTREISEN	153 707,16	51 048,51	33,21 %			102 658,65	51 048,51
	Summe	153 707,16	51 048,51	33,21 %			102 658,65	51 048,51
B3-700	LRIT	871 567,40	860 215,02	98,70 %			11 352,38	860 215,02
	Summe	871 567,40	860 215,02	98,70 %			11 352,38	860 215,02
B3-900	ZUSAMMENARBEIT BEI KÜSTENWACHFUNKTIONEN	4 416 714,86	2 380 406,76	53,90 %			2 036 308,10	2 380 406,76
	Summe	4 416 714,86	2 380 406,76	53,90 %			2 036 308,10	2 380 406,76

B4-100	DIENSTLEISTUNGEN ZUR VERSCHMUTZUNGSBEKÄMPFUNG	28 207 307,69	28 111 288,13	99,66 %			96 019,56	28 111 288,13
	Summe	28 207 307,69	28 111 288,13	99,66 %			96 019,56	28 111 288,13

B4-200	CLEANSEANET	3 245 580,33	3 195 577,00	98,46 %			50 003,33	3 195 577,00
	Summe	3 245 580,33	3 195 577,00	98,46 %			50 003,33	3 195 577,00

B4-300	ZUSAMMENARBEIT UND KOORDINIERUNG UND INFORMATION	132 100,06	94 223,63	71,33 %			37 876,43	94 223,63
	Summe	132 100,06	94 223,63	71,33 %			37 876,43	94 223,63

	Summe	41 003 051,30	38 135 269,15	93,01 %	608 267,34	1,48 %	2 867 782,15	37 527 001,81
--	--------------	----------------------	----------------------	----------------	-------------------	---------------	---------------------	----------------------

R0

Haushaltlinie	Offizieller Haushaltsposten Beschr. (HO)	Mittel (1)	Gebunden (genehmigter Betrag + in WKFL) (2)	% gebunden (2/1)	Gezahlt (3)	% gezahlt (3/1)	Saldo der Verpflichtung (1- 2)	Saldo der Zahlung (2-3)
B5-100	SINGLE-WINDOW-UMFELD-PROJEKT	752 000,00	18 000,00	2,39 %			734 000,00	18 000,00
	Summe	752 000,00	18 000,00	2,39 %			734 000,00	18 000,00

B5-200	SAFEMED	3 306 053,36	1 780 966,37	53,87 %	603 970,50	18,27 %	1 525 086,99	1 176 995,87
B5-201	PROJEKT SCHWARZES UND KASPISCHES MEER	1 841 760,88	1 524 546,11	82,78 %	569 719,41	30,93 %	317 214,77	954 826,70
B5-203	EU-MITTEL FÜR IPA-LÄNDER	245 364,98	148 336,84	60,46 %	96 155,26	39,19 %	97 028,14	52 181,58
	Summe	5 393 179,22	3 453 849,32	64,04 %	1 269 845,17	23,55 %	1 939 329,90	2 184 004,15

B5-300	SLA-FRONTEx	22 631 275,47	16 832 163,50	74,38 %	9 650 867,13	42,64 %	5 799 111,97	7 181 296,37
	Summe	22 631 275,47	16 832 163,50	74,38 %	9 650 867,13	42,64 %	5 799 111,97	7 181 296,37

B5-310	SLA-EFCA	362 828,95	357 029,63	98,40 %	342 820,82	94,49 %	5 799,32	14 208,81
--------	----------	------------	------------	---------	------------	---------	----------	-----------

	Summe	362 828,95	357 029,63	98,40 %	342 820,82	94,49 %	5 799,32	14 208,81
B5-400	CLEANSEANET GRÖNLAND	165 852,14	89 327,16	53,86 %	25 771,49	15,54 %	76 524,98	63 555,67
B5-401	CLEANSEANET NIEDERLÄNDISCHE INSELN	13 518,61	13 518,61	100,00 %			-	13 518,61
	Summe	179 370,75	102 845,77	57,34 %	25 771,49	14,37 %	76 524,98	77 074,28
B5-500	COPERNICUS	12 895 561,31	11 471 138,08	88,95 %	7 075 611,74	54,87 %	1 424 423,23	4 395 526,34
	Summe	12 895 561,31	11 471 138,08	88,95 %	7 075 611,74	54,87 %	1 424 423,23	4 395 526,34
B5-600	EQUASIS (R0-MITTEL)	952 181,33	746 819,00	78,43 %	501 878,00	52,71 %	205 362,33	244 941,00
	Summe	952 181,33	746 819,00	78,43 %	501 878,00	52,71 %	205 362,33	244 941,00
B5-700	THETIS-EU	178 451,41	35 455,00	19,87 %	31 040,00	17,39 %	142 996,41	4 415,00
B5-701	THETIS-MRV	358 169,43	274 747,50	76,71 %	274 747,50	76,71 %	83 421,93	-
B5-702	PROJEKT EMISSIONSINVENTUR	45 987,50	45 987,00	100,00 %	45 987,00	100,00 %	0,50	-
	Summe	582 608,34	356 189,50	61,14 %	351 774,50	60,38 %	226 418,84	4 415,00
B5-900	CG-PILOTPROJEKT	200 820,17	-	0,00 %			200 820,17	
	Summe	200 820,17	-	0,00 %			200 820,17	
	Summe	43 949 825,54	33 338 034,80	75,85 %	19 218 568,85	43,73 %	10 611 790,74	14 119 465,95

8 D) Abgleich zwischen dem nach dem Konzept der Periodenabgrenzung ermittelten Ergebnis und dem Haushaltsergebnis – EMSA 2018

		Zeichen +/-	Betrag
	Wirtschaftliches Ergebnis (+ für Überschuss und - für Fehlbetrag) des Berichtspakets über die Konsolidierung	+/-	5 031 240,30
	Berichtigung um Abgrenzungsposten (Posten, die nicht im Haushaltsergebnis, wohl aber im wirtschaftlichen Ergebnis erfasst sind)		
A	Anpassung von periodengerechten Rechnungsabgrenzungen (Rückbuchung 31.12.N-1)	-	-4 899 854,00
B	Anpassung von periodengerechten Rechnungsabgrenzungen (periodengerechte Abgrenzung 31.12.N)	+	5 216 756,89
C	Verbuchung des Betrags des Verbindungskontos der Kommission in der Ergebnisrechnung	-	0,00
D	Am Jahresende nicht beglichene Rechnungen, die jedoch als Kosten verbucht sind (Klasse 6)	+	368 086,91
E	Abschreibung von immateriellen Anlagewerten und Sachanlagen (1)	+	6 789 982,47
F	Rückstellungen (1)	+	0,00
G	Wertminderungen (1)	+	0,00
H	Im Jahr 2018 in Klasse 7 ausgestellte und noch nicht vereinnahmte Einziehungsanordnungen	-	-126 055,71
la	Im Vorjahr gewährte Vorfinanzierung, die im laufenden Jahr verbucht wurde	+	220 343,25
lb	Im Vorjahr erhaltene Vorfinanzierung, die im laufenden Jahr verbucht wurde	-	-830 540,79
J	Zahlungen aus Übertragungen von Mittel für Zahlungen	+	610 878,90
K	Sonstige (*) manuelle Berichtigungen ohne Auswirkungen auf den Haushalt	+/-	-2 992 036,76
	Berichtigung für Haushaltsposten (Posten, die zwar im Haushaltsergebnis, nicht aber im wirtschaftlichen Ergebnis erfasst sind)		
M	Erwerb von Vermögenswerten (abzüglich nicht gezahlter Beträge)	-	-8 980 112,90
N	Neue Vorfinanzierung, 2018 gezahlt und am 31.12.2018 noch offen	-	-800 693,02
O	Neue Vorfinanzierung, 2018 erhalten und am 31.12.2018 noch offen	+	10 341 845,50
P	Vor 2018 ausgestellte, in diesem Jahr vereinnahmte Einziehungsanordnungen	+	76 305,40
Q	2018 in der Bilanz (nicht Kontenklassen 7 oder 6) ausgestellte und vereinnahmte Einziehungsanordnungen	+	2 096 510,51
R	Kapitalzahlungen im Rahmen von Finanzierungsleasing (nicht im wirtschaftlichen Ergebnis enthaltene Haushaltszahlungen)	-	0,00
S	Auf 2018 übertragene Mittel für Zahlungen	-	-25 676 576,29
T	Annullierung nicht verwendeter aus dem Vorjahr übertragener Mittel für Zahlungen	+	141 140,50
U	Berichtigung für die Übertragung von zum 31.12. verfügbaren Mittel des Vorjahres aus zweckgebundenen Einnahmen	+	19 441 983,25
V	Zahlungen für Pensionen (Haushaltszahlungen, doch zulasten der Rückstellungen)	-	0,00
W	Zahlungen für angesammelte Urlaubs- und Überstunden (Haushaltszahlungen, doch zulasten der Rückstellungen)	-	0,00
X	Sonstige **)	+/-	0,00
	Summe		6 029 204,41
	Haushaltsergebnis (+ für Überschuss) (2), einschließlich Betrag der Wechselkursdifferenzen		6 029 204,41

9. Stellenplan 2018

Statutsstellen

	Zum 31.12.2018 beschäftigte Mitarbeiter	Genehmigt 2018
Dauerplanstelle AD	3	3
Dauerplanstelle AST	0	0
Dauerplanstellen insgesamt	3	3
Befristete Stellen AD	147*	149
Befristete Stellen AST	60	60
Befristete Stellen insgesamt	207	209
Statutspersonal insgesamt	210	212

*In dieser Zahl ist ein Angebotsschreiben an einen Bewerber enthalten, der seine Stelle Anfang 2019 antritt.

Auf der Grundlage eines 212 Stellen umfassenden Stellenplans lag der Belegungsgrad Ende 2018 bei 99,06 %; hierbei ist das genannte Angebotsschreiben berücksichtigt.

Nicht-Statutsstellen

	Zum 31.12.2018 beschäftigte Mitarbeiter	Genehmigt 2018
FG IV	9	12
FG III	3	3
FG II	16	16
FG I	2	2
Vertragsbedienstete insgesamt	30	33
Abgeordnete nationale Sachverständige insgesamt	17	18

Zusätzlich zu diesen Vertragsbediensteten und abgeordneten nationalen Sachverständigen stellte die Agentur auch 12 weitere Vertragsbedienstete und einen abgeordneten Sachverständigen ein, die über externe Projekte finanziert werden.

Bericht über die Haushaltsführung und das Finanzmanagement

C1-Mittel

Die Agentur verwendete Mittel für Verpflichtungen in Höhe von 81 057 871 EUR (dies entspricht 99,02 % des gesamten Jahreshaushalts) und Mittel für Zahlungen in Höhe von 71 584 025 EUR (92,84 % des gesamten Jahreshaushalts).

Somit wurde die Zielvorgabe der Kommission (GD BUDG) für das Jahr (von über 95 %) in Bezug auf die Ausführung von Mittelbindungen erreicht. In Bezug auf die Ausführung von Zahlungen wurde eine Quote von 92,84 % ermittelt, wenn nur C1-Mittel berücksichtigt werden; nach Berücksichtigung der automatischen Übertragungen von Mittel für Zahlungen (C8-Mittel: automatische Übertragung von gebundenen Mitteln) erreichte die Agentur bei der Ausführung von Zahlungen eine Quote von 93,47 %, was einer Annullierung von 6,55 % (gegenüber 2,68 % im Jahr 2017) entspricht, sodass die Zielvorgabe der Kommission (GD BUDG) für das Jahr (von weniger als 5 % Annullierungen) nicht erreicht wird.

Bei der Berechnung wird die Kürzung der Mittelzuweisungen für die europäische Zusammenarbeit bei Küstenwachfunktionen berücksichtigt, die der Verwaltungsrat am 28.8.2018 mit dem ersten Berichtigungshaushaltsplan 2018 gebilligt hat. Ohne diese Kürzung würde die Quote für die Annullierung von Mitteln für Zahlungen 13,24 % betragen.

Haushaltsvollzug – C1-Mittel						
Titel	CA	Gebunden	%	PA	Gezahlt	%
1	24 903 329	24 896 684	99,97 %	24 903 329	24 736 442	99,33 %
2	4 219 363	4 207 001	99,71 %	4 219 363	3 805 201	90,18 %
3	26 816 283	26 622 342	99,28 %	20 746 571	16 671 219	80,36 %
4	25 925 000	25 331 843	97,71 %	27 235 382	26 371 163	96,83 %
Insgesamt	81 863 975	81 057 871	99,02 %	77 104 645	71 584 025	92,84 %

C1-Mittel (im laufenden Haushaltsplan verabschiedete Zuweisungen)

Die gebundenen und gezahlten Beträge in der Tabelle beinhalten Beträge im Workflow

CA: Mittel für Verpflichtungen (Commitment Appropriations)

PA Mittel für Zahlungen (Payment Appropriations)

R0-Mittel

Mittelherkunft	Titel	Titel Beschr.	Kap.	Kapitel Beschr.	Haushaltslinie	Haushaltslinie Beschr.	Lokale Position	CA	Gebunden	%	PA	Gezahlt	%				
R0	5	PROJEKTFINANZIERTER MASSNAHMEN	52	UNTERSTÜTZUNG FÜR IPA- UND ENP-LÄNDER	5200	SAFEMED	k. A.	-	-	-	-	-	-				
							ADMIN 2017	562 264	154 501	27 %	562 264	129 080	23 %				
							ADMINISTRATIVE	20 000	20 000	100 %	20 000	27	0 %				
							OPERATIONS 2017	2 723 789	1 606 466	59 %	2 723 789	474 863	17 %				
							k. A.	500	12	2 %	-	-	-				
							ADMIN 2017	338 828	214 408	63 %	338 828	187 799	55 %				
					5201	PROJEKT SCHWARZES UND KASPISCHES MEER	ADMINISTRATIVE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
							OPERATIONS 2017	1 502 433	1 310 126	87 %	1 502 433	381 920	25 %				
							k. A.	45 365	36 528	81 %	45 365	36 528	81 %				
							IPA 2018-2021	200 000	111 809	56 %	200 000	59 627	30 %				
							52 Summe	5 393 179	3 453 849	64 %	5 392 679	1 269 845	24 %				
							k. A.	-	-	-	-	-	-				
			53	ÜBERWACHUNG SLA	5300	SLA-FRONTEX	2017 ADMIN	3 779	3 779	100 %	3 779	3 779	100 %				
							2017 OPERATIONS	652 497	652 497	100 %	652 497	652 497	100 %				
							2018 ADMIN	510 000	507 706	100 %	510 000	473 197	93 %				
							2018 OPERATIONS	10 490 000	10 469 009	100 %	10 490 000	8 521 394	81 %				
							2019-ADMIN	603 000	305 000	51 %	603 000	-	0 %				
							2019-OPERATIONS	10 372 000	4 894 173	47 %	10 372 000	-	0 %				
					5310	SLA-EFCA	k. A.	362 829	357 030	98 %	362 829	342 821	94 %				
							53 Summe	22 994 104	17 189 193	75 %	22 994 104	9 993 688	43 %				
							54	CLEANSEANET-DIENSTLEISTUNGEN FÜR DRITTE	5400	CLEANSEANET GRÖNLAND	k. A.	165 852	89 327	54 %	165 852	25 771	16 %
									5401	CLEANSEANET NIEDERLÄNDISCHE INSELN	k. A.	13 519	13 519	100 %	13 519	-	0 %
							54 Summe	179 371	102 846	57 %	179 371	25 771	14 %				
							55	COPERNICUS	5500	COPERNICUS	k. A.	12 895 561	11 471 138	89 %	12 895 561	7 075 612	55 %
			55 Summe	12 895 561	11 471 138	89 %	12 895 561	7 075 612	55 %								
			56	EQUASIS	5600	EQUASIS (R0-MITTEL)	k. A.	952 181	746 819	78 %	952 181	501 878	53 %				
			56 Summe	952 181	746 819	78 %	952 181	501 878	53 %								
			57	THETIS-MODULE	5700	THETIS-EU	k. A.	178 451	35 455	20 %	178 451	31 040	17 %				
					5701	THETIS-MRV	k. A.	358 169	274 748	77 %	358 169	274 748	77 %				
					5702	PROJEKT EMISSIONSINVENTUR	k. A.	45 988	45 987	100 %	45 988	45 987	100 %				
			57 Summe	582 608	356 190	61 %	582 608	351 775	60 %								
			59	CG-PILOTPROJEKT	5900	CG-PILOTPROJEKT	k. A.	-	-	-	-	-	-	-			
							DEPT-B SITZUNG	61 390	-	0 %	61 390	-	0 %				
							DEPT-C DEMONSTRATION	139 430	-	0 %	139 430	-	0 %				
			59 Summe	200 820	-	0 %	200 820	-	0 %								
			51	SEEVERKEHRSINFORMATIONEN	5100	SINGLE-WINDOW-UMFELD-PROJEKT	k. A.	752 000	18 000	2 %	752 000	-	0 %				
			51 Summe	752 000	18 000	2 %	752 000	-	0 %								
			5 Summe	43 949 826	33 338 035	76 %	43 949 326	19 218 569	44 %								
			R0 Summe	43 949 826	33 338 035	76 %	43 949 326	19 218 569	44 %								

Titel V – Bei den in projektfinanzierten Maßnahmen gebundenen Mitteln handelt es sich um externe zweckgebundene Einnahmen, die nicht dem Grundsatz der Jährlichkeit unterliegen. Die folgenden Tabellen geben einen Überblick über die Lage im Jahr 2018.

Vor dem Jahr 2018 realisierte Mittel für Zahlungen (EUR)	Im Jahr 2018 realisierte Mittel für Zahlungen (EUR)	Im Jahr 2018 verfügbare Mittel für Zahlungen (EUR)	Inanspruchnahme von vor dem Jahr 2018 realisierten Mitteln für Zahlungen (EUR)	Inanspruchnahme von im Jahr 2018 realisierten Mitteln für Zahlungen (EUR)	Inanspruchnahme aller im Jahr 2018 verfügbaren Mittel für Zahlungen (EUR)	Übertragung ins Jahr 2019 (EUR)
19 423 371,64	24 525 953,90	43 949 325,54	16 529 901,18	2 688 667,67	19 218 568,85	24 730 756,69

Projektfinanzierte Maßnahmen	Mittel für Verpflichtungen 2018	Im Jahr 2018 nicht gebunden	Anmerkung
Interoperabilitätsprojekt	752 000	734 000 98 %	Am 18.9.2018 unterzeichnete Zuschussvereinbarung. Die angegebenen Haushaltsmittel entsprechen dem Zeitraum von September 2018 bis September 2019 und wurden am Ende von Q4 2018 realisiert.
SAFEMED	3 306 053	1 525 087 46 %	Vorfinanzierung, die für mehrjährige Pläne erhalten wurde, während Mittelbindungen auf der Grundlage eines Kalenderjahres vorgenommen werden.
Sicherheit des Seeverkehrs auf dem Schwarzen und Kaspischen Meer, Sicherheit und Umweltschutz in den Regionen des Schwarzen und Kaspischen Meeres	1 841 761	317 215 17 %	
Mittel der Europäischen Kommission für Kandidatenländer und potenzielle Kandidatenländer	245 365	97 028 40 %	
SLA-FRONTEX	22 631 275	5 799 112 26 %	Die Durchführung erfolgt auf der Grundlage eines Kalenderjahres. Im Dezember 2018 wurden 11 Mio. EUR realisiert, die für Tätigkeiten des Jahres 2019 bestimmt sind. Bis zum Ende des Jahres 2018 wurden 47,7 % dieser Mittel für Tätigkeiten des Jahres 2019 in Anspruch genommen.
SLA-EFCA	362 829	5 799 2 %	Fast vollständig gebunden.
CleanSeaNet Grönland	165 852	76 525 46 %	Das Projekt ist abgeschlossen, und nicht in Anspruch genommene Mittel müssen an Dänemark zurückgezahlt werden.
CleanSeaNet Niederländische Inseln	13 519	- 0 %	Vollständig gebunden.
COPERNICUS	12 895 561	1 424 423 11 %	Hauptgründe für die geringe Inanspruchnahme: 1. Ein Teil der im Jahr 2018 realisierten Mittel wurde für die Sicherstellung der Planung von Satellitendiensten für Q1 und Q2 2019 verwendet. Es wurden jedoch nicht alle das Jahr 2019 betreffenden Mittelbindungen im Jahr 2018 vorgenommen, da es vorgezogen wurde, bis Q1 2019 zu warten, um genauere Kenntnisse bezüglich der Haushaltsplanung gemäß neuen Rahmenverträgen OP/06 zu erhalten. 2. Nach einer bedeutenden Abweichung im Dezember 2018 war der Satellit RS-2 für einen Zeitraum von fast 3 Wochen außer Betrieb, ohne dass eindeutig erkennbar war, ob der Satellit wiederhergestellt werden konnte oder nicht. Gemäß einem konservativen Ansatz durfte nicht der gesamte, für diesen Vertrag verfügbare Betrag gebunden werden, solange der Auftragnehmer nicht die Verfügbarkeit und Unversehrtheit des Satelliten sicherstellen konnte, die erst am 24.12.2018

				wiederhergestellt wurden. Daher konnten die Mittel 2018 nicht gebunden werden.
EQUASIS	952 181	205 362	22 %	Verträge über Erweiterungen sowie einige der Verträge über Datenbereitstellungen unterliegen nicht dem Grundsatz der Jährlichkeit.
THETIS-EU	178 451	142 996	80 %	Vorfinanzierung, die für mehrjährige Pläne erhalten wurde, während Mittelbindungen auf der Grundlage eines Kalenderjahres vorgenommen werden.
THETIS-MRV	358 169	83 422	23 %	
Projekt Emissionsinventur	45 988	1	0 %	Vollständig gebunden.
Pilotprojekt Küstenwache	200 820	200 820	100 %	Das Projekt ist abgeschlossen, und nicht in Anspruch genommene Mittel müssen zurückgezahlt werden.
	43 949 826	10 611 791	24 %	

C8-Mittel

In der folgenden Tabelle sind in der Spalte „Übertragen“ die aus dem Vorjahr bzw. den Vorjahren übertragenen, noch nicht gezahlten Beträge erfasst.

Haushaltsvollzug – C8-Mittel					
Titel	Übertragen	Verpflichtung	Abwicklung	Offener Betrag (RAL)	Aufhebung von Mittelbindungen
1	223 560	140 396	(138 327)	2 069	(83 164)
2	525 847	469 940	(469 940)	-	(55 907)
3	8 668 655	6 123 844	(5 945 409)	178 435	(2 544 811)
4	31 584 988	31 401 089	(17 395 261)	14 005 828	(183 899)
Insgesamt	41 003 051	38 135 269	(23 948 937)	14 186 332	(2 867 782)

Übertragen:	Zum Ende des Jahres N können nicht verwendete oder teilweise verwendete Mittelbindungen (d. h. noch abzuwickelnde Mittelbindungen) – unter bestimmten Bedingungen – auf das Jahr N+1 übertragen werden
Mittelbindung:	Ausgeführte Mittelbindungen
Abwicklung:	Ausgeführte Zahlungen
Offener Betrag (RAL):	Verbliebene Beträge, die entweder noch gezahlt werden müssen oder deren Mittelbindung aufgehoben werden muss

Aufhebung von Beträge nicht verwendeter Mittelbindungen
Mittelbindungen:

Von den Übertragungen aus dem Jahr 2018 auf das Jahr 2019 in Höhe von 41 003 051,30 EUR sind 58 % verwendet (abgewickelt) worden, 35 % verblieben als „offener Betrag“ (fälliger, noch nicht gezahlter Betrag), und bei 7 % der Gesamtsumme wurde die Mittelbindung aufgehoben (annulliert). Siehe Aufschlüsselung nach Titel wie folgt:

Titel	Abwicklung von Übertragungen	Offen geblieben	Aufgehobene Mittelbindung (annulliert)
1	62 %	1 %	37 %
2	89 %	0 %	11 %
3	69 %	2 %	29 %
4	55 %	44 %	1 %
Gesamtsumme	58 %	35 %	7 %

Bei den Beträgen der Titel 3 und 4 handelt es sich um mehrjährige Beträge, die folglich nicht zum Jahresende auslaufen, sondern soweit erforderlich teilweise oder vollständig auf das Folgejahr übertragen werden.

Sonstige Mittelarten (C2-, C4-, C5-Mittel)

Siehe nachfolgende Liste der Posten für die **sonstigen Mittelarten** (C21, C42, C53 und E04). Diese Mittel unterliegen einer bestimmten Zweckbindung. Die Agentur verfügt lediglich über C4- und C5-Mittel. C5-Mittel sind der Übertrag der C4-Mittel; dabei handelt es sich um Mittel aus internen zweckgebundenen Einnahmen. Für die Verwendung der Mittel gilt folgende Prioritätsregel: C5-E0-C1-C4-C2.

Mittelherkunft	Titel	CA	Gebunden	%	PA	Gezahlt	%
C4	1	4 410	3 026	68,63 %	4 410	3 026	68,63 %
	2	116 470	10 455	8,98 %	116 470		0,00 %
	3	-	-	-	-		-
	4	265 924	-	0,00 %	265 924		0,00 %

1 C2-Mittel: Nicht automatische Mittelübertragungen.
2 C4-Mittel: Aus internen zweckgebundenen Einnahmen des Jahres bereitgestellte Mittel.
3 C5-Mittel: Aus internen zweckgebundenen Einnahmen bereitgestellte Mittel (Übertrag).
4 E0-Mittel: EFTA-Mittel zum 1.1.2018 (externe zweckgebundene Einnahmen).

C4 Summe		386 804	13 482	3,49 %	386 804	3 026	0,78 %
C5	1	2 612	2 612	100,00 %	2 612	2 612	100,00 %
	2	0	-	0,00 %	0		0,00 %
C5 Summe		2 612	2 612	100,00 %	2 612	2 612	100,00 %
Gesamtsumme		389 415	16 093	4,13 %	389 415	5 638	1,45 %